

MITTEILUNGSBLATT

Für Denklingen, Epfach und Dienhausen

DEZEMBER 2022



HEIMAT- & TRACHTENVEREIN



THEATERVEREIN DENKLINGEN

MEHR ALS DU DENKST

IHRE NEUIGKEITEN IM DEZEMBER

**Editorial des
Ersten Bürgermeisters** 3

Bürgerentscheid
Weiterbildung in der Kommune
Blackout
Bürgerstiftung

Aus der Gemeindeverwaltung 10

Bekanntmachung
Hundesteuerinformation
Freilaufende Hunde
Gemeindebücherei
Bekanntmachung Ergebnis
Bürgerentscheid
Winterdienst

**Bekanntmachungen
anderer Stellen** 14

Heimatspflege Brauchtum
CSU Denklingen
BRK Tagespflege
Verbraucherzentrale informiert
Ministranten Denklingen
Wertstoffhof Denklingen

Seiten der Vereine 20

VFL Denklingen
Theaterverein Denklingen
Frauenkreis Epfach
Förderverein Sonnenschein
Stadttradeln
Lechroaner Epfach
Musikverein Denklingen
Epfacher Dorfadvent
Garten- und Naturfreunde
VCP Stamm Lechrain e.V

Service 31

**Protokoll
Gemeinderatssitzung** 36

Termine 39

MEHR ALS DU DENKST

Foto Titelseite: Christian Rudnick

ENTSTEHUNG UND BEDEUTUNG DES WEIHNACHTSFESTES

Von alters her hatte der 25. Dezember eine herausragende Bedeutung, so galt er in den antiken Kulturen als Tag der Sonnenwende. Im vorderasiatischen Mithraskult wurde an diesem Tag die Geburt des indischen Lichtgottes gefeiert. Bei den alten Ägyptern hingegen wurde mit dem Isiskult die Geburt des Horus auf diesen Tag gelegt. Bei den Römern hingegen fanden die feierlichen Saturnalien zu Ehren des Gottes Saturn, des unbesiegbaren Sonnengottes, an diesem Tag statt. Schließlich feierten die Germanen im norddeutschen Raum bis hoch nach Skandinavien ihr Mittwinterfest oder Julfest, welches zugleich ein Toten- und Fruchtbarkeitsfest war, auch am 25. Dezember. Bereits im Jahr 217 versuchte Papst Hyppolit all diese Kulte, die mit großem Aufwand gefeiert wurden, dadurch zu beseitigen, dass er das Fest der Geburt Jesu Christi auf den 25. Dezember verlegte. Hierzu übertrug man auch die Lichtmetaphorik auf Jesus Christus, denn schon das Alte Testament betitelte den erwarteten Erlöser als »Sonne der Gerechtigkeit« (Mal 3,20).



Zudem hat sich laut der Heiligen Schrift auch Christus selbst das »Licht der Welt« (Joh. 8,12) genannt, der als das »wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet« (Joh. 1,9) in diese Welt gekommen ist. Seither symbolisiert Weihnachten den Geburtstag von Jesus Christus, die Wintersonnenwende der Weltgeschichte, die in allen Auf- und Niedergängen der Geschichte die Gewissheit gibt, dass die dunklen Mächte der Finsternis keine endgültige Macht besitzen. Diese Symbolisierung setzte Papst Liberius im Jahre 354 durch und zum Dogma (Glaubenssatz) wurde es auf dem 2. Konzil von Konstantinopel, im Jahr 381 unter Kaiser Theodosius, erklärt.

Im Laufe des 7. und 8. Jahrhunderts setzte sich der Brauch, das Fest der Geburt Jesu am 25. Dezember zu feiern, auch in Deutschland durch. So erklärte 813 die Mainzer Synode den Tag offiziell zum »festum nativitas Christi«, mit welchem damals auch das normale Kalenderjahr begann. Im weiteren Verlauf der Christianisierung hat das Weihnachtsfest dann seine heutige weltweite Verbreitung gefunden. Heute beginnt der christliche Weihnachtsfestkreis mit der vierwöchigen Vorbereitungszeit des Advents und endet in den katholischen Bereichen mit dem Fest »Taufe des Herrn« am ersten Sonntag nach dem 6. Januar (Dreikönigstag). In der griechisch-orthodoxen Kirche wird die Geburt Jesu erst am 6. Januar gefeiert und bei den Armeniern gar am 18./19. Januar.

Der Name »Weihnachten« hat seinen Ursprung in der mittelhochdeutschen Wendung »ze den wihen nahten«, was auf Neuhochdeutsch so viel wie »zu den Heiligen Nächten« bedeutet.

Die Tradition des gegenseitigen Beschenkens war bereits um 1450 aus Konstanz bekannt. Dort beschenkte man am Weihnachtstag die Kinder. Allerdings war damals die Bescherung eigentlich noch mit dem Tag des Nikolaus verbunden. Die Bauern bezogen auch die Tiere in das Brauchtum mit ein und verteilten an sie Äpfel, Nüsse und Brot als Leckerbissen. Die Verlagerung des Schenkens auf Weihnachten geht vor allem auf Martin Luther zurück, der statt des Nikolauses das Christkind als Gabenbringer einführte und die Aufmerksamkeit auf das göttliche Geschenk der Geburt Jesu lenken wollte. Das Christkind ist hier jedoch nicht als kindlicher Jesus zu verstehen. In vielen Landstrichen hingegen wurde der Nikolaus stattdessen durch den Weihnachtsmann ersetzt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Bürgerentscheid Errichtung von Windkraftanlagen

Der Entschluss, die Haltung und Meinung zur Errichtung von Windkraftanlagen am Standort, anhand eines Bürgerentscheides zu ermitteln, gab jeder wahlberechtigten Bürgerin und jedem wahlberechtigten Bürger von Denklingen I Epfach I Dienhausen, die Möglichkeit dafür oder dagegen zu stimmen.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, dass die Bürger über das geplante Vorhaben selbst entscheiden sollten.

Am Sonntag den 13.11.2022 war es dann soweit, die Wahl wurde in der Gemeinde durchgeführt und hat zu folgenden Ergebnissen geführt:

Insgesamt waren 2251 Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Denklingen I Epfach I Dienhausen berechtigt an der Wahl teilzunehmen. Durch die Abstimmung zur Errichtung einer Windkraftanlage am Standort der Bayerischen Staatsforsten konnte ein klares Ergebnis ermittelt werden. 69,5% der Bürger, die an der Wahl teilgenommen haben, waren für die Errichtung von Windkraftanlagen. Als Voraussetzung wurde festgelegt, dass sich die Gemeinde und die Bürger selbst an einem Betreibermodell beteiligen können.



Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Von 2251 wahlberechtigten Bürgern haben 945 Bürger gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 41,98%.

In Denklingen stimmten 68,48%, in Epfach 84,27% und in Dienhausen 22,22% für die Errichtung von Windkraftanlagen.

Als Bürgermeister möchte ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern, Wahlbeteiligten und Helfern, die für einen gut organisierten und reibungslosen Ablauf am Wahltag sorgten, recht herzlich bedanken. Das eine so wichtige Entscheidung zur Beschreitung neuer Wege, Windkraftanlagen in unserer Gemeinde zu errichten, durch einen Bürgerentscheid geklärt wurde, habe ich sehr unterstützt.

Bewusst habe ich mich vor der Wahl nicht geäußert, um die Wählerhaltung nicht zu beeinflussen, nun möchte ich gerne ein paar Worte dazu äußern.

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz EEG gibt vor, die Energieversorgung umzubauen und den Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromversorgung bis 2050 auf mindestens

80 % zu steigern. Durch unser erzieltes Wahlergebnis werden wir uns daran beteiligen und uns für eine klima- und umweltschonende Lösung in der Energiegewinnung einsetzen.

Die Vor- und Nachteile von erneuerbaren Energien sind:

Vorteile:

- Deutlich geringere Emissionen als durch konventionelle Energieträger
- Geringere Abhängigkeit von Energieimporten
- Unendlich verfügbar im Vergleich zu Erdöl, Gas und Holz

Nachteile:

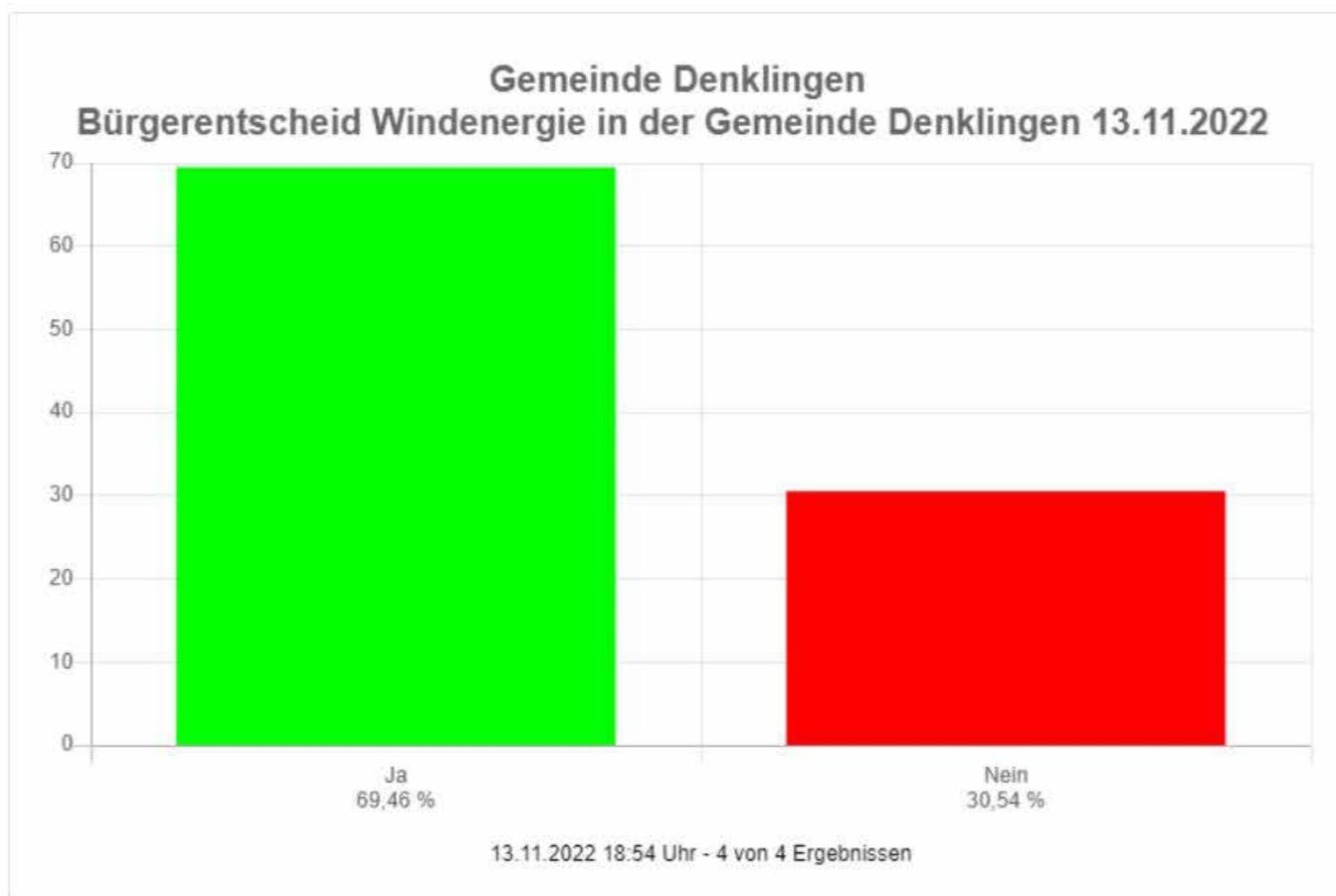
- Hohe Investitionskosten bei der Errichtung und der Herstellung der Infrastruktur
- Die Verfügbarkeit wird von Faktoren, wie Tag und Nacht, sowie Sommer und Winter beeinflusst

Unter den erneuerbaren Energien ist die Windkraft die ertragsreichste und in der Bruttostromerzeugung die zweitwichtigste Energiequelle. Laut Bundesumweltamt hatte die Windkraft im Jahr 2022 einen Anteil von 28 % an der Bruttostromerzeugung in Deutschland. Entsprechend hoch ist der Beitrag der Windkraft für den Klimaschutz, der dadurch geleistet wird. Die Energieversorgung Deutschlands ohne jegliche Importe durchzuführen und für Strom und

Wärme zu sorgen, ist zu 100 % möglich.

2021 lag der Ökostrom-Anteil in Deutschland bei 41,1 % des Bruttostromverbrauches. Davon lieferte den größten Anteil die Windenergie auf Land mit 38,3 %, gefolgt von Biomasse mit 21,6 %, durch Photovoltaikanlagen wurden 21,4%, durch Windenergie auf See 10,4 % und durch die Wasserkraft wurden 8,2 % erzeugt.

Mit unserer Entscheidung an einem Standort hier in unserer Region die Windkraft zu nutzen, liegen wir zum jetzigen Zeitpunkt genau richtig. Wir leisten einen Beitrag zu einer unabhängigen Energieversorgung und erzeugen Strom für unsere ansässigen wirtschaftlichen Unternehmen und beweisen damit die Solidarität gemeinsam für bessere Lösungen zu stimmen.



Bürgerentscheid zur Errichtung von Windenergieanlagen in der Gemeinde Denklingen

Es wurde mehrheitlich mit "Ja" gestimmt. Das Quorum wurde erreicht. Somit ist der Bürgerentscheid mit "Ja" entschieden.

	Anzahl	Prozent
■ Ja	655	69,46 %
■ Nein	288	30,54 %

Gemeinde Denklingen - Gesamtergebnis

Alle Schnellmeldungen eingegangen!
4 von 4 Ergebnissen

Wahlberechtigte	2.251	
Wähler/innen	945	41,98 %
ungültige Stimmen	2	0,21 %
gültige Stimmen	943	99,79 %

Die Wahlbeteiligung liegt bei: **41,98 %**

An dieser Stelle möchte ich Ihnen noch Informationen zu Bürgerentscheiden oder Bürgerbegehren mitteilen.

Ein **Bürgerentscheid** bietet Bürgern eine Möglichkeit anhand einer Wahl unmittelbar in einer bestimmten kommunalen Angelegenheit mitzuzentscheiden. Dieses Verfahren wird auf Landes- und Bundesebene als Volksbegehren bezeichnet. Alle wahlberechtigten Bürger können daran teilnehmen. Bis 1990 wurde nur in Baden-Württemberg in der

Kommunalverfassung die Durchführung eines Bürgerbegehrens geregelt. Diese Regelung stammt dort aus dem Jahr 1956. Am 01. Oktober 1995 wurde in Bayern durch einen Volksentscheid abgestimmt, ob ein Bürgerentscheid in Bayern künftig durchgeführt werden kann. Die Bürger haben sich damals für die Möglichkeit einer Durchführung von einem Bürgerentscheid entschieden.

Weiterbildung sichert die Zukunftsfähigkeit unserer Kommunalverwaltung

Weiterbildungsmaßnahmen tragen dazu bei, Fachkräfte an ein Unternehmen zu binden, sie erhöhen die Attraktivität von Arbeitgebern auf dem Arbeitsmarkt und verbessern die Bearbeitungsqualität für die Bürgerinnen und Bürger. Die Fluktuation von Mitarbeitern wird durch diese Maßnahmen verringert und der Wissenstransfer innerhalb von Betrieben wird unterstützt.

Ein hohes Qualifikationsniveau und stetiges Lernen liegen im gemeinsamen Interesse von Beschäftigten und Arbeitgebern.

Dies ist nicht nur Aufgabe einer guten Berufsausbildung, sondern zunehmend auch einer lebenslangen beruflichen Weiterbildung. Immer wieder neue rechtliche, technische und gesellschaftliche Entwicklungen stellen hohe Anforderungen an die Kompetenzen der Beschäftigten im

öffentlichen Dienst. Um die Herausforderungen einer sich rasch entwickelnden Berufs- und Lebenswelt zu bewältigen, die Effizienz der öffentlichen Verwaltung zu steigern und nicht zuletzt Beschäftigungssicherheit zu gewährleisten, müssen sich Verwaltungsmitarbeiter jeden Alters ständig weiterbilden. Lebenslanges Lernen wird somit ein entscheidender Faktor für die Verfügbarkeit von Fachkräften, die individuellen, beruflichen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten, wie auch die Teilhabe des Einzelnen in der Gesellschaft.

Auch die Bürgerinnen und Bürger profitieren von gut ausgebildeten Fachkräften in der Verwaltung.

Frau Katharina Kettner hat die Fachprüfung I für Tarifbeschäftigte bestanden und ist seit dem 19.10.22 laut Urkunde zur Verwaltungsfachkraft aufgestiegen.



Herr Markus Breibinder unterzieht sich derzeit mehreren Fortbildungen und wird das Amt von Herrn Hartmann als Kämmerer übernehmen. Um diesen Weg weiterführen zu können, wurde er zum 01.12.2022 im Namen der Gemeinde Denklingen I Epfach I Dienhausen zum Verwaltungsinspektor ernannt.



Ich bedanke mich bei Frau Kettner, Herrn Breibinder und allen weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr tolles Engagement und ihren Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger und gratuliere zum Erfolg. Ich freue mich auch weiterhin

auf eine gute Zusammenarbeit und ein freundliches und zuvorkommendes Rathaus.

Blackout

Der Landkreis, die Gemeinden und die Bevölkerung bereiten sich derzeit auf den eventuellen Krisenfall eines sog. Blackouts vor. Deshalb habe ich zu einem gemeinsamen Abstimmungsgespräch im Sitzungssaal eingeladen. Die örtlichen Feuerwehren, Helfer vor Ort, der Bauhof sowie der Krisenstab vom Gemeinderat und der Verwaltung nahmen an der Besprechung teil.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir ALLE wissen nicht ob dieser Fall eintreten wird, aber wir möchten auf jeden Fall vorbereitet sein. Wir versuchen mit normalem Menschenverstand diesen Blackout vorzubereiten und möchten Sie nicht verunsichern.

Folgendes wurde vereinbart:

Bei einem Ernstfall werden die Bürgerinnen und Bürger über Lautsprecheranlagen informiert.

Als Anlaufstelle bzw. Leuchtturm wird die Mehrzweckhalle in Denklingen vorbereitet.

Die Feuerwehren von Denklingen I Epfach I Dienhausen und Helfer vor Ort bereiten sich auf einen evtl. Blackout vor.

Im nächsten Heft „Mein Landkreis“ finden Sie viele Antworten zum Thema „Blackout“.



Bürgerstiftung Denklingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit unserer Bürgerstiftung möchten wir das bürgerschaftliche Engagement und den Gemeinsinn in unserer lebenswerten Kommune Denklingen mit seinen Ortsteilen Denklingen I Epfach I Dienhausen nachhaltig Schritt für Schritt voranbringen. Im Rahmen unserer Bürgerstiftung kann jeder von uns unmittelbar Verantwortung für die Gestaltung unseres Gemeinwesens übernehmen und Projekte gezielt unterstützen. Dabei sind der individuellen Bereitschaft zum Engagement keine Grenzen gesetzt.

Deshalb haben wir mit Unterstützung der Sparkasse den Grundstein für unsere Bürgerstiftung gelegt. Auch Sie können sich in die Bürgerstiftung finanziell einbringen. Hierzu ist kein großes Vermögen nötig. Mit kleinen

und größeren Zuwendungen können Sie mithelfen, dass wir mit unserer Bürgerstiftung Projekte in unserer Kommune gezielt, unabhängig, nachhaltig fördern und unterstützen.

Wer stiftet, denkt voraus. Wer stiftet, handelt zukunftsorientiert für die nachfolgenden Generationen.

Wer stiftet, engagiert sich für „seine“ Heimatgemeinde und „seine“ Mitmenschen. Mit Ihrer Zuwendung können Sie das Stiftungsvermögen erhöhen, um aus den dadurch wachsenden Stiftungserträgen dauerhaft und nachhaltig Projekte zu ermöglichen oder Sie unterstützen mit Ihrer Zuwendung als Spende unmittelbar die laufende Arbeit der Bürgerstiftung.

Wir würden uns freuen, wenn viele von uns diese Form des bürgerlichen Engagements fördern und mit ihren Zuwendungen dazu beitragen, dass

wir uns weiter als lebens- und liebenswerte Gemeinschaft entwickeln können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Stiftungsrat

Stiftergemeinschaft der Sparkasse Oberland

IBAN: DE27 7035 1030 0032 5964 13

BIC: BYLADEM1WHM

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.denklingen.de

Ich möchte mich bei Ihnen Allen für die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit im Jahresverlauf bedanken.

Stimmen Sie sich gemeinsam mit Ihren Familien auf eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit ein. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen viel Glück, Gesundheit, Lebensfreude und Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Ihr



Andreas Braunegger

Erster Bürgermeister

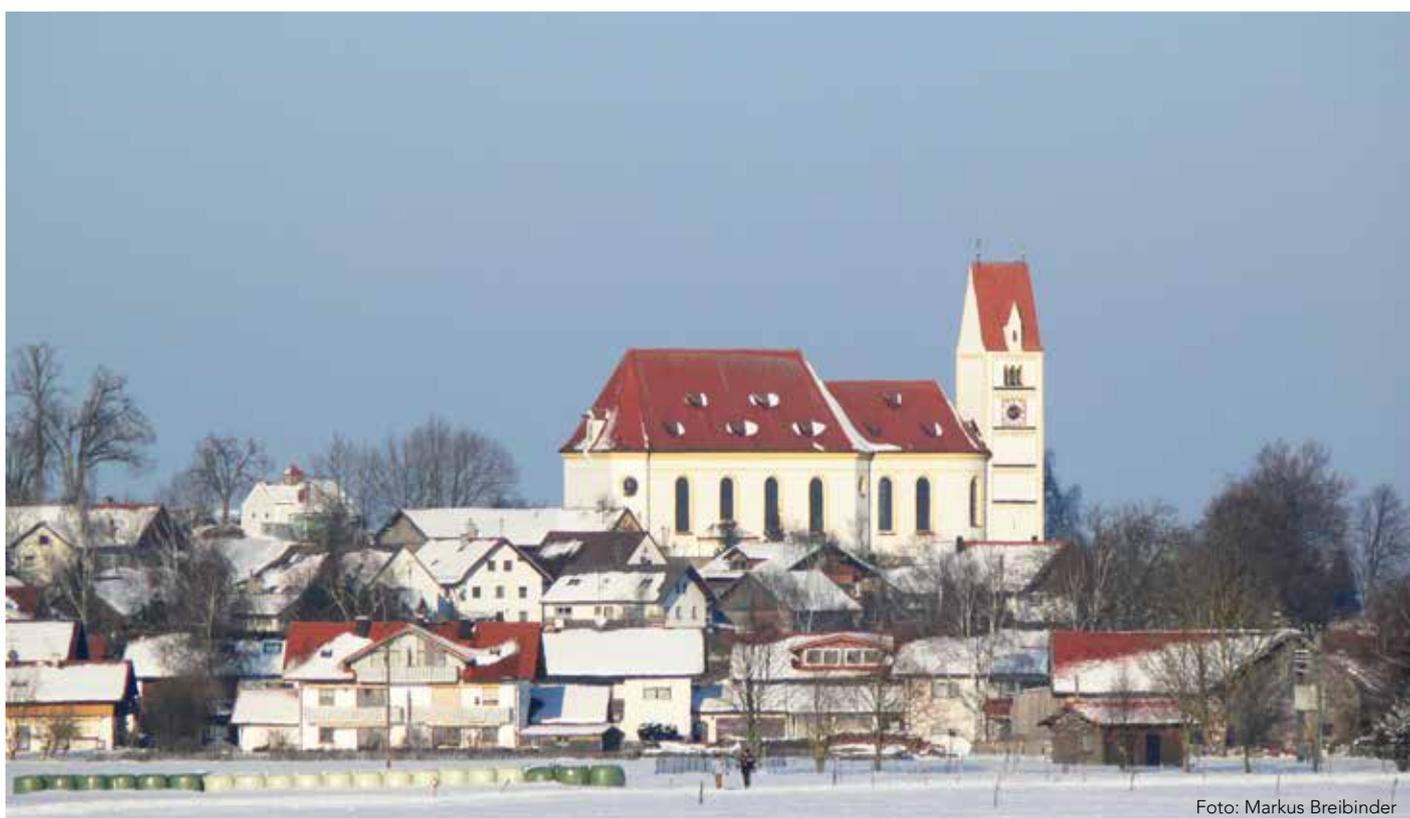


Foto: Markus Breibinder

BEKANNTMACHUNG

über die Auslegung eines Bebauungsplans (§ 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch)

Der Gemeinderat hat am 28.09.2022 die erste Änderung des Bebauungsplanes „Unter der Halde II“ beschlossen.

Diese soll auf der Rechtsgrundlage des § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Hier gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB kann demnach abgesehen werden. Eine Umweltprüfung wird nicht durchgeführt.

Die Ausarbeitung der Planentwürfe hat das Architekturbüro Rudolf Reiser, Aignerstraße 29, 81541 München vorgenommen. Hierzu wird folgendes bekannt gemacht:

Öffentliche Auslegung, Ort und Dauer der Auslegung:

Der Planentwurf in der Fassung vom 28.09.2022 und die Begründung in der Fassung vom 28.09.2022 liegen in der Zeit vom 09.11.2022 bis 09.12.2022 im Rathaus der Gemeinde Denklingen, Rathausplatz 1, 86920 Denklingen öffentlich aus. Diese Möglichkeit der Einsichtnahme besteht während unserer Dienststunden (Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr, Mo. + Di. 14:00 - 16:00 Uhr und Do. 14:00 - 18:00 Uhr) oder nach Vereinbarung.

Gegenstand und Geltungsbereich der ersten Änderung des Bebauungsplanes „Unter der Halde II“:

Der Änderungsbereich umfasst das Bebauungsplangebiet „Unter der Halde II“ und liegt südöstlich des Bebauungsplangebietes „Unter der Halde“ in südlicher Verlängerung der Bebauung „Unter der Halde 5“.

Das diesbezügliche Gebiet ist nachfolgend farblich dargestellt:



Durch die Bebauungsplanänderung soll die Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung mit geänderter Lagefestsetzung sowohl beim Hauptgebäude als auch bei den Garagen erreicht werden.

Die Änderung soll folgende Inhalte umfassen:

1. Verschiebung des Baufensters bzw. der Baulinie nach Osten
2. Entfall der südlichen Garagenfläche und Zusammenfassung mit der Einzelgarage an der Nordseite

3. Einhaltung des 5 m Stauraums von der öffentlichen Straßenbegrenzungslinie
4. Ggf. geänderte Festlegung der Oberkante Erdgeschossrohfußboden bzw. Oberkante Garage aufgrund der Verschiebung Baufenster nach Osten
5. Überschreitung der Grundfläche für Terrassen mit 20 % statt mit 15 % und die der Balkone mit 10 % statt bisher 7,5 %

Hinweise:

- Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die erste Änderung des Bebauungsplans „Unter der Halde II“ unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der ersten Änderung des Bebauungsplans „Unter der Halde II“ nicht von Bedeutung ist.
- Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls ausliegt.

Denklingen, 25.10.2022
Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

HUNDESTEUERINFORMATION

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer. Maßgebend ist das Kalenderjahr.

Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	80,00 Euro
für den zweiten Hund	100,00 Euro
für jeden weiteren Hund	200,00 Euro
für Kampfhunde im Sinne von Abs. 3	1.000,00 Euro

Die jeweils ein Jahr gültige Hundesteuermarke ist deutlich sichtbar am Halsband oder Geschirr des Hundes mitzuführen.

Wenn ein Hund nicht angemeldet ist, muss der Tierhalter mit einer Geldbuße rechnen. Auch ist eine Anzeige wegen Steuerhinterziehung möglich.

FREILAUFENDE HUNDE

Die Gemeinde Denklingen erhält immer wieder Beschwerden über freilaufende Hunde in und außerhalb der Ortschaft, wodurch sich Personen massiv belästigt fühlen.



Bild: Monika Spicker

Wir weisen darauf hin, dass innerhalb der Ortschaft - das gilt auch für den Ortsrand - ein Hund nicht frei umherlaufen darf!

Außerhalb der Ortschaft sind Hunde, die frei laufen, von einer Person, der sie zuverlässig gehorchen zu begleiten. Ansonsten ist das Freilaufen nicht gestattet.

Wir bitten deshalb alle Hundebesitzer dafür zu sorgen, dass für Mensch und Tier keine Gefahr von ihrem Hund ausgeht und bitten auch darum, die Hinterlassenschaften des Hundes mitzunehmen bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen.

Vielen Dank!
Gemeinde Denklingen

SILVESTER-FEUERWERK

„An Silvester und Neujahr dürfen Personen ab 18 Jahren Feuerwerkskörper der Klasse II abbrennen. In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen allerdings grundsätzlich verboten (§ 23 Abs. 1 der 1. SprengV).“

Die Gemeinde Denklingen weist ausdrücklich darauf hin, dass beim Abbrennen der Feuerwerkskörper unbedingt darauf zu achten ist, dass nicht in der Nähe von Gebäuden oder in die Richtung von Gebäuden geschossen wird.

Sinnvoll wäre, das Feuerwerk möglichst außerhalb der geschlossenen Ortschaften zu entzünden. Bedenken Sie aber auch, dass die Lichtblitze und Knallgeräusche auf Tiere negative Auswirkungen haben.

Bitte kaufen Sie nur Feuerwerkskörper mit Prüfsiegel und lassen sie diese nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Außerdem weisen wir darauf hin, dass der Müll der Silvesterknaller vom Verursacher aufzuräumen ist!

BEKANNTMACHUNG

WERTSTOFFSAMMELSTELLE DENKLINGEN

Die Wertstoffsammelstelle in Denklingen ist jeweils am

Samstag, den 24.12.2022 (Hl. Abend)

u. Samstag, den 31.12.2022 (Silvester)

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

WINTER-, RÄUM- UND STREUDIENST VOR JEDEM ANWESEN

Gehbahn sichern

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

Von 7 Uhr bis 20 Uhr

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

Räumen und abstumpfende Mittel zum Streuen

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

Verantwortliche Personen

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen, bzw. die von Ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

Gesetzliche Pflicht

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.

Der Abstimmungsleiter
der Gemeinde Denklingen

Datum
15.11.2022

Bekanntmachung des Ergebnisses des Bürgerentscheids am 13.11.2022

Der Abstimmungsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.11.2022 folgendes Ergebnis der Abstimmung festgestellt:

1.	Zahl der Stimmberechtigten:	2.251
2.	Zahl der Personen, die abgestimmt haben:	945
3.	Zahl insgesamt abgegebenen Stimmen: beim Bürgerentscheid (Bürgerentscheid zur Errichtung von Windenergieanlagen in der Gemeinde Denklingen):	
	Gültige Ja-Stimmen	655
	Gültige Nein-Stimmen	288
	Gültige Stimmen insgesamt	943
	Ungültige Stimmen insgesamt	2
4.	Der Abstimmungsausschuss stellte fest, dass	
4.1	der Bürgerentscheid mit 943 gültigen Stimmen und davon mit 655 Stimmen mehrheitlich im Sinne von JA beantwortet wurde. Das nach Art. 18a Abs. 12 GO erforderliche Abstimmungsquorum von 20 v.H. der Stimmberechtigten (451) ist erreicht.	
4.2	Der Bürgerentscheid brachte folgendes Ergebnis Der Bürgerentscheid ist im Sinne von JA entschieden.	

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Kinder,

wir wünschen Euch und Euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2023.

Wir bedanken uns bei Euch für das gute Miteinander und Eure zahlreichen Besuche in unserer Bücherei.

Die Gemeindebücherei ist während der Weihnachtszeit vom 24.12.2022 bis einschließlich 07.01.2023 geschlossen.

Am Dienstag, den 10.01.2023 sind wir wieder wie gewohnt für Euch da.

Euer Büchereiteam



HEIMATPFLEGE - BRAUCHTUM

Die Herbergssuche

Es gibt kaum eine Zeit im Jahreslauf, die so reich an Bräuchen und Liedern ist wie die. Advents- und Weihnachtszeit. Mit ihren stimmungsvollen und volkstümlichen Bräuchen ist sie tief in der Volksseele verwurzelt.

Einer der vielen Bräuche war das Marientragen, auch Herbergssuche genannt. Dieser Brauch wurde früher in vielen Orten gepflegt. Er stammt vermutlich aus dem Salzburger Land. Mit ihm sollte die Herbergssuche in Bethlehem nachgespielt und gleichzeitig die Bereitschaft zur Aufnahme des Jesuskindes geweckt werden.

Am neunten Tag vor dem Hl. Abend begann die Herbergssuche. Der Zeitraum von neun Tagen griff die katholische Tradition der „Novenen“, d. h. von neuntägigen Gebeten bzw. Andachten auf.

Eine Marienstatue wurde mit einem Schleier bedeckt und abends nach dem Gebetläuten in das erste Haus gebracht, wo man sie auf ein weiß gedecktes, mit Blumen und Kerzen geschmücktes Tischchen stellte.

Nach der Begrüßung durch die Hausmutter folgten fünf Vaterunser und allgemeine Fürbitten, am Schluss ein Marienlied. Im zweiten Teil der Andacht las man aus der Hl. Schrift oder aus einem Marienbuch vor, betete den freudenreichen Rosenkranz und sang Adventslieder. Dies dauerte in der Regel bis 22 Uhr. Im Anschluss hat man sich noch miteinander unterhalten und es gab einen Likör oder Punsch und Lebkuchen dazu. Am nächsten Abend versammelte sich die die Familie zum Abschied um die Madonna und begleitete sie dann zur nächsten Familie.

Erfreulicherweise wird dieser Brauch in einigen Orten wieder mit Leben erfüllt, wenn auch geändert und in abgekürzter Form.

In alten Unterlagen habe ich eine Legende über die Herbergssuche gefunden. Der Mundartdichter Kaspar Streif (1910 – 1996) aus Leuterschach schildert darin liebevoll in unserem Dialekt, wie es speziell dem Hl. Josef dabei ergangen ist. Damit alle den Text verstehen, da unser Dialekt regional immer wieder mal eigene Ausdrücke kennt und eine eigene Lautsprache hat, habe ich am Ende diese erläutert.

Paul JÖRG
Ortschronist

Einladung zum besinnlichen Adventsabend

11. Dezember 22
um 19.00 Uhr im BVZ Denklingen

bei Gesang und Weihnachtsgeschichten mit
Spirit of Joy
ehem. Frauenbundchor
Alex Dorow MdL
Thomas Eichinger Landrat

Für das leibliche Wohl
wird gesorgt

Eintritt frei

Veranstalter CSU Ortsverband Andreas Braunegger, Denklingen

BVZ DENKLINGEN

Raiffeisenbank Lechrain eG

DIE OSTALLGÄUER JOSEFS-LEGENDE

Die Herbergssuche im allgäu-schwäbischen Dialekt erzählt von Kaspar Streif.

Fangt wo a Weihnachtspredigt a,
ischt d'r JOSEF allat hinda dra -
Obwohl er sich doch prima geführt,
dös ghört oimol doch estomiert:*

In Nazareth, Kreis Galiläa,
ischt direkt nia was Bsondres gschea-
a Schtädtle, fascht so groß wia Füesse:
se hand viel Schtuira zahla müesse,
denn d'RÖMAR sind Besatzungsmacht,
und drucket d' Jude, dass es kracht ...

Dia Leit sind fleissig, it grad laut,
und ab und zue hot oinr baut;
Ma macht so fort und hasst dean Druck,
oi hand denn predigt: "Lant it luck" *-
doch insgesamt hot`s dia scho gschlaucht,
so dass ma an Erlösar brauchtl!

Am Schträble links, glei voarna naus,
do war a saubrs kleinrs Haus,
a Zimmar-Werkstatt war drbei,
a schaenar Schtadl, fascht no nei.

Dr JOSEF war dr. Zimrma,
ma sieht eahm glei de Fachmann a -
Er hot an saubre Arbeitskittl,
und „Holzwurm“ war sei Ehratitl.
Sei Arbat hot an bsondra Schlanz*,
und was a macht, des macht a ganz.
Er schreinert denn o nebazua
und hot no allat Auftråg gnuu.

Zum Wirt gau, hots eahm fascht it glitte,
beim Schofkopf hot er niamals gschritte.
Ear hot ja o ganz selten gfeiret,
acht Monat ischt er ietzt verheiret:

Sei Weib, d'MARIA war bekannt
als fleissig, fromm und sehr charmant -
o s` Èheleabe war sehr schea,
ganz selten hots a Schtreitle gea.
Und alls hot gset, ma könn sie, freie,
so - wie die Zweie zfriede seie.
Ma ka si zwar nix Extras gönne,
doch sie hot prima koche könnu.



Dea Datsche, wenn i bloß verzöhl,
mit Zwetschga, Mais, Olive-Öl.

Dr Josef war a keuschr Ma
und rüehrt d'Maria gar it a -
Ear weiß bereits als guetr Christ,
dass mit seim Weib was Bsondres ischt:
Seit der Verkündigung, dött im Mai,
dass sie in andre Umständ sei -
Und wia dea Engl dött verheißt,
d'r Vattr ischt dr Heilig Geischt.

A paarmol hört man no verzölle
„Was hot iatz do dia Tauba wölle?“
Em Josef ka sei frommer Glaube,
trotz manchem Gschwätz
koi Mensch ist raube.
Se leabat selig und vergnüegt,
voll Freid, dass sie des Kindle kriagt.

DIE OSTALLGÄUER JOSEFS-LEGENDE

So weit wär alls ganz guat verloffene,
auf oimol hot se d'Nachricht troffe:
Ma müeßt sie regischtriere lau
und jederma mueß do na gau –
Ganz gleich, ob Jude oder Christ,
wo domols er gebore ischt.
Vom Kaiser z`Rom kam dea Befehl
AUGUSTUS war do hart und kahl* -
ma maulet ringsum automatisch:
Jetzt werd a o no bürokratisch!

Dr Josef in ar kleine Red,
hots dr Maria schonend gset:
Dea weite Weag naoch Bethlehem,
wead ganz bestimmt it sehr bequem!
Nao ischt dr Josef na zum Wiat
und moant, dass ear dean Mulli kriagt.
Doch fehlt's em selle grad im Haxa,
dea war deam weite Marsch it gwachsa....

No war a mea a Zeit verschwunda -
und er hot zum Glück no an Esl gfounda!
Dr Josef bringt an Rupfesack*,
dass sie des Nötigscht zamepackt -
Am nächsteTag, glei in dr Früeh,
des Zametraume macht scho Mueh -
d` Maria muaß zum Schluss no warte,
denn Josef, dea studiert no d` Karte ...

Nao packet se`s - "in Gottes Nama",
dös Tierle wead doch it verlahma?
Denn ` Esele hot gar koi Freid,
und bocket öfters mit der Zeit
Doch mit Geduld und Gottes Wort,
ziacht Josef mea dean Kerle fort!

Es ischt a ziemlich schlechtr Weag,
dao fehlts scho längr an dr Pflaeg.
D` Maria hot a warme Decke,
die braucht se, bei der langa Strecke.
Und allat kümmeret si dea Ma,
ob sie o richtig sitza ka

Am Wäldle, noehm Hohlweag doba,
do hot es o no gschneit und gschtoaba
Dr Josef schuechet durch de Schnee
und führt de Esl nauf auf d'Höh.
Dös Tierle tuet ietzt wackr mit,
und schaffts mit viele kleine Schritt.

Es sieht fascht aus, als wüßt'r drvo,
ear häb a wichtige Funktio`.....
Dr Josef denkt zmol zwischenei:
A kleine Brotzeit miaßt wohl sei
und bei dear groaßa Tanna döt,
handse a bisle windstill ghött.
Zwoa Holzar gand nao zmol vorbei,
und hand a Schnäpsle - "Bin so frei".
D`Maria hot a wenk a Freid,
"s`geit ab und zua doch nette Leit!"
Dr Esl, dea hot o sein Spass,
und scharrat unterm Schnea nach Gras.

Se wandret, fascht a bisle heitr,
in Richtung Bethlehem mea weitr.
D`Maria frietrs bisweile ehrlich -
iehr Zuestand ischt halt
doch beschwerlich.
Dr Josef gönnt si kaum a Ruah,
denn langsam gohts em Aobed zua.
Sei Fürsorg hot an bsondre Grund,
denn sichtlich naht iehr schwere Stund....
Dao dunda mueß ietzt `s Städtle sei,
a wenk scheint grad no D`Sonna nei -
Dr Josef macht sich trotzdem Sorga,
ma bräucht a Unterkunft bis morga!

Dia Herbergssuech war nao zwidr,
probiere mueß as allat wiedr.
Dr Eascht, dea schlöt glei d'Tüer mea zue,
er hab koin Platz und möcht sei Rueh, -
Dr Zweit winkt a` und lüegt drbei:
Scho seit ar Schtund sei nix mea frei -
Dr Dritt macht auf und söt bloß schnell:
Dao weitr voan sei a Hotel ...
Beim nächste Haus - am Bergle nauf,
dao macht ma de Tüer glei gar it auf!

Em Josef leits scho schwer im Maga -
wie soll ers dr Maria saga.
Dia Bettlarei, dös sind frei Quala,
er mächt nix gschenkt und tät ja zahla,
doch war zum Schluss trotz aller Kunst,
dia ganze Froagerei umsonst.
Dr Josef denkt für sich alloa:
die Leith hand statt am Herz - an Stoa!

Doch - irgendwie mueß weitergau!
Auf oimoal siecht a öbbas schtau:

DIE OSTALLGÄUER JOSEFS-LEGENDE

A bisle weitr hind imTal,
dao ischt koi übler Hierta-Stall.
Se gand ganz weidle auf dean zue,
er ischt ganz leer und saubr gnue.
Dr Josef wead auf oimal froah;
a duftegs Gruemmat und a Schtroah!

Er haot sofort und mit Verstand,
a ganz guets Lager beianand -
Ein Hausvattr, scho seinerzeit,
wia`s heit ganz gwiß koin bessre geit –
Er packt de große Rucksack aus
und tuet a saubrs Leintuech raus.
A Wasserstell ischt in dr Näh,
ear macht a Fuirle, kocht an Tee,
ganz selig sinkt d` Maria na,
dao ka nix fähle - bei deam Ma!

Dös Übrig ischt ietz bald verzöllt:
A herzigs Kindla kommt auf d`Welt.
Wia langsam s` Gröbschte ischt vorbei,
doa wead dr Josef froh und frei -
ear haot sich seine Auga gwischt,
voll Glück – dass s` Chrischtkind komma ischt!

Erläuterung spezieller dialektischer Ausdrücke:

- * Estomiert: achten, wertschätzen
- * „Lant it luck“: Nicht locker lassen (im Bemühen nicht nachlassen).
- * Schlanz: Eine Sache geht zügig vorwärts
- * käh! : unnachsichtig. Je nach Bezug zur Sache auch: unverfrozen; scharfer Sturmwind; laute Ruhestörung, wird als käh! tun bezeichnet.
- * Rupfesack: auch Jutensack genannt, hergestellt aus grobem, porösen Gewebe aus Jute in Leinwandbindung.

Neue Tagespflege beim Roten Kreuz

Bayerisches Rotes Kreuz 

Sehr geehrte/r Frau/Herr Bürgermeister/in,

im August dieses Jahres durften wir die neue Tagespflege mit insgesamt 22 Plätzen im neuen Sozialzentrum des BRK Landsberg in der Ehrenpreisstraße 6c eröffnen.

Die Tagespflege dient als wertvolle Entlastung für betroffene Familien. Sie ermöglicht es pflegebedürftigen Menschen, für die noch keine stationäre Einrichtung nötig ist, den Tag in Gesellschaft außerhalb der eigenen vier Wände mit Gleichgesinnten zu verbringen.

Hier übernehmen speziell ausgebildete Pflegekräfte die qualifizierte und liebevolle Betreuung und Pflege und schaffen die Grundlage, dass Betroffene weiterhin am sozialen Leben teilhaben können.

Die Gäste werden auf Wunsch von unserem Fahrdienst morgens von zu Hause abgeholt und nachmittags wieder zurückgefahren. Unsere Tagespflege ist täglich, Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, geöffnet.

Mit den ersten Gästen kam Leben in die freundlich gestalteten Räumlichkeiten. Aktuell sind noch wenige Plätze frei!

Wir laden alle Interessenten herzlich zu einem Beratungsgespräch sowie einem Schnuppertag ein. Zur Terminvereinbarung steht Ihnen Frau Franziska Asam, Teamleitung Tagespflege, unter 08191-9188-75, zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Angebot an Ihre Bürger/innen weitergeben, indem Sie beigefügte Plakate in den Anschlagtafeln der Gemeinde aushängen und die Flyer zur Mitnahme bei Ihnen auslegen.

PRESSEINFORMATION

Schimmel ade: Richtig dämmen und lüften

Schimmel in der Wohnung wird oft mit der Dämmung eines Hauses



in Verbindung gebracht. Allerdings verringert eine gute Wärmedämmung sogar das Schimmelrisiko. Gibt es Probleme, liegt das meist nicht an der Dämmung selbst, sondern daran, dass nicht richtig gelüftet wird. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern gibt wichtige Tipps.

Hohe Heizkosten lassen sich am besten mit einer wirkungsvollen Dämmung der Außenwände eines Hauses vermeiden. Um Wärmebrücken zu verhindern, sollten alle Gebäudeelemente des Hauses einbezogen werden. Damit nicht ungewollt Wärme austritt, ist eine fachgerechte Montage notwendig, die auch die Art sowie die Stärke des Dämmstoffs berücksichtigt.

Die Angst vor Schimmel in gut gedämmten Häusern ist jedoch unbegründet. Schimmel entsteht vor allem, wenn feuchtwarme Luft auf kalte Bauteile trifft. Sind die Außenwände eines Hauses gedämmt, erhöht sich auch die Oberflächentemperatur der Innenwände und der Schimmel hat schlechte Chancen.

Risikofaktor neue Fenster

Ein Risikofaktor für Schimmel ist jedoch hohe Luftfeuchtigkeit. Werden bei einer Sanierung undichte Fenster ausgetauscht, lüften Haus oder Wohnung durch die neuen Fenster nicht mehr „von selbst“. Damit bleibt mehr feuchte Luft in den Innenräumen. Nach einem Fenstertausch sollte daher häufiger gelüftet werden. Die Raumluftfeuchtigkeit lässt sich ganz einfach mit einem Hygrometer kontrollieren. Feuchtigkeit vom Kochen oder Duschen können gedämmte Wände übrigens genauso gut puffern wie ungedämmte: Die Wandoberfläche nimmt Feuchtigkeit auf und gibt sie beim Lüften wieder ab. Regelmäßiges Lüften ist also mit und ohne Wärmedämmung unerlässlich.

Bei Fragen zum richtigen Lüften oder zur Dämmung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Beratung findet online, telefonisch oder persönlich statt.

Nützliche Informationen erhalten Verbraucher unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Online-Vorträge zu Energiethemen sind unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen zu finden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Kontakte für Journalistinnen und Journalisten:
Verbraucherzentrale Bayern, Stephanie Spaett,
Mozartstraße 9, 80336 München
Tel. (089) 55 27 94 177,
E-Mail: energie@vzbayern.de

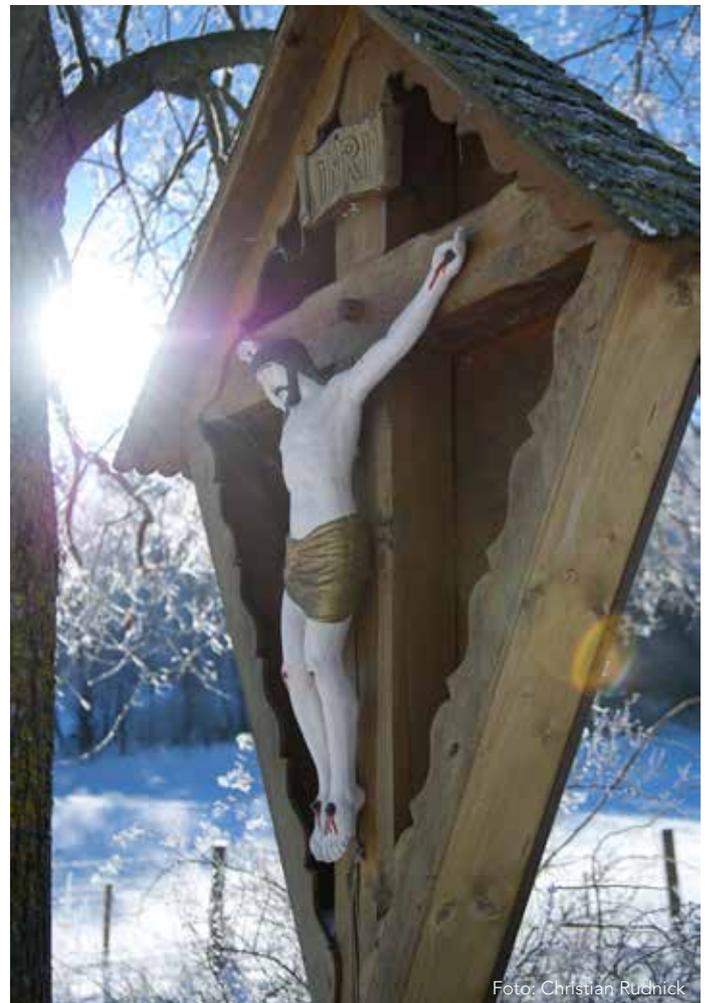


Foto: Christian Rudnick

MINISTRANTEN DENKLINGEN



Am Montag, 31.10.2022 machten sich die Denklinger Ministranten mit Sprengel-Reisen auf den Weg nach Rust. Am ersten Ferientag klingelte unser Wecker

Viele gute Eindrücke und Erinnerungen im Gepäck und müde ging es dann um 20 Uhr wieder zurück nach Hause. Herzlichen Dank an die mitreisenden Betreuer, Mesner und Eltern, die uns an diesem Tag unterstützt haben, Conni Hauke und Tanja Sporer



schon um 4 Uhr. Dafür durften wir jetzt endlich nach langer Coronapause einen wunderbaren und abenteuerlichen Tag im Europapark zusammen verbringen. Wir konnten bei schönem Herbstwetter durch die einzelnen Länder spazieren, wilde Wasser- und Achterbahnen fahren oder einfach gemütlich die vielen interessanten Bauten, Dekorationen und Nationen genießen. Mancher von uns konnte sich auch noch gut an den letzten Ausflug in den Freizeitpark vor 30 Jahren mit Pfarrer Jakob Zeitlmeir erinnern.

Wertstoffhof der Gemeinde Denklingen:

Entsorgungsangebot:

- Batterien
- Fette aus Haushalten, Speisefette
- Glas
- Grasschnitt, Grünabfälle
- Metallabfälle
- Papier, Pappe
- Straßenkehrriech
- Altkleidercontainer

Öffnungszeiten:

- Dienstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
- Donnerstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
- Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr (März bis Oktober)
- Samstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr (November bis Februar)

Am Heiligen Abend (24.12.) und Silvester (31.12.) geschlossen.

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Der Kinderförderverein Sonnenschein stellt sich vor

Wir sind in erster Linie für die Klamottenkiste zuständig.

Dieses Jahr konnten wir neben der Klamottenkiste einen Erlebnisstag mit der Feuerwehr und das Kindertheater vom Bauern Sepp für unsere Kinder im Dorf realisieren.

2023 möchten wir wieder ein paar Veranstaltungen anbieten und ein etwas neues Konzept ausprobieren. Nachdem es sicher viele von Euch gibt, die tolle Ideen haben oder kreativ sind und wir nur gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen können, laden wir Euch herzlich ein uns bei der Planung und Umsetzung zu unterstützen.

Unser Ziel ist es insbesondere in den Ferien die ein oder andere Veranstaltung anzubieten. Hierfür suchen wir immer helfende Hände und gute Ideen/Wünsche & Anregungen.

Vielleicht hat jemand von Euch Lust Kinderyoga, Tanzen, basteln oder auch Workshops anzubieten.

Oder ihr habt eigene Ideen, ein schönes Ausflugsziel oder einen anderen tollen Vorschlag, den Ihr mit unseren Kindern umsetzen wollt? Wir unterstützen Euch gerne bei der Organisation, den richtigen Räumlichkeiten etc.

Damit wir vielleicht schon in den Osterferien etwas anbieten können, wäre es toll, wenn ihr Euch zeitnah bei uns meldet – wir planen dann gemeinsam mit Euch die Termine etc.

Wie könnt ihr den Förderverein unterstützen?

- Abschluss einer Jahresmitgliedschaft (Kosten 6,60 jährlich, Antrag über uns erhältlich)
- Aktive Teilnahme in unserem Team
- Ideen, Vorschläge, etc

Ihr erreicht uns unter: 0151/57772985 (Katrin Haseitl) & 0151/57930628 (Nadine von der Heiden) oder per Email: nadine.vonderheiden@gmx.de

Kommt doch auch gerne zu unserer nächsten Sitzung. Die Termine werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Auf geht's! Lasst uns zusammenhelfen, unseren Kindern schöne Momente und Erlebnisse zu bieten und gleichzeitig die Schule, den Kindergarten etc mit unseren Spenden zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Euch

Euer Sonnenschein Team



DER NIKOLAUS KOMMT



Nach Denklingen

(in den Schulhof)

Am Sonntag den 11. Dezember 2022

- Bei weihnachtlicher Stimmung warten wir ab etwa 16.00 Uhr auf seine Ankunft.
- Jedes Kind bekommt eine kleine Überraschung mit Glücksnummer.
- Verlosung mit tollen Preisen.
- Musikalische Gestaltung durch die Jugendkapelle.
- Für's leibliche Wohl ist gesorgt.



Auf Euer Kommen freut sich die Hauptvorstandtschaft

des VfL Denklingen





WIR STARTEN WIEDER

(unter den aktuellen Coronaregeln!!!)

LINE DANCE

für VfL-Mitglieder und die es werden wollen

Start: 21.11.2022

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Turnhalle Denklingen

Kosten: 30 Euro pro Person

10 Abende (immer montags)

Anmeldung bei Braunegger Sabine: 0162/9010100



Frauenkreis-

Adventsfeier

Am **Mittwoch, den 07. Dezember 2022** findet um

19.15 Uhr eine Rorate für lebende und verstorbene Frauen in der Pfarrkirche statt.
Musikalische Gestaltung durch den Epfacher Männer-Viergesang mit Zitherbegleitung durch das Lechroaner Zithertrio

Anschließend um ca.

20.00 Uhr Adventsfeier im „Gasthaus Sonne“

Zu diesem besinnlichen Adventsabend sind alle Frauen herzlich eingeladen.

Bitte die an diesem Tag geltenden Corona-Vorschriften einhalten. Danke schön.

Die Vorstandschaft

STADTRADELN 2022

VFL DENKLINGEN BELEGT PLATZ 1 UND 2

In diesem Jahr fand wieder die Stadtradeln-Aktion im Landkreis Landsberg am Lech statt. Auch die Gemeinde Denklingen setzt damit ein Zeichen für Klimaschutz und Gesundheit und war während des Radl-Zeitraumes vom 26. Juni bis einschließlich 16. Juli 2022 mit dabei.

Wie auch in den letzten beiden Jahren spendete das EDEKA-Logistikzentrum in Landsberg sowie die Sparkasse Landsberg-Dießeln großzügige Summen für fleißig geradelte Kilometerleistungen.

Der VfL belegte den 1. Platz als radelaktivster Sportverein und hat den 2. Platz in der Kategorie radelaktivstes Team mit 39.382 gefahrenen Kilometern erreicht.

Rudl Kößl und Gabi Assner nahmen das Preisgeld in Form eines Schecks in Höhe von 300 Euro und 150 Euro in bar mit Freude entgegen.

Das Geld möchte der Sportverein wieder in die Jugendarbeit investieren.

Der VfL bedankt sich bei allen fleißigen Radlern und hofft wieder auf rege Teilnahme im nächsten Jahr.

Des Weiteren bedankt sich die Hauptvorstandschaft bei Gabi Kößl und Rudl Kößl für die gute Organisation.



HEIMAT- UND TRACHTENVEREINS D' „LECHROANER“

Jubiläumsabend zum 110-jährigen Vereinsjubiläum des Heimat- und Trachtenvereins D' „Lechroaner“ Epfach und zur 60-jährigen Verbindung zum Musikverein Denklingen

Der Heimat- und Trachtenverein D' „Lechroaner“ Epfach konnte 2021 auf beachtliche 110 Jahre Vereinsgeschichte und eine 60-jährige Verbindung zum Musikverein Denklingen zurückblicken. Da dieses Ereignis im letzten Jahr nicht gefeiert werden konnte, wurde dies am Samstag den 22. Oktober 2022 mit einem Festakt in der wunderschön geschmückten Turnhalle in Epfach nachgeholt. Die sehr gute und freundschaftliche Verbindung der beiden Vereine wurde von Vorstand Matthias Schelkle und Musikvorstand Jürgen Waldhör in ihren Ansprachen betont und durch gegenseitige Geschenke unterstrichen. Bürgermeister Andreas Braunegger gratulierte den Vereinen und bedankte sich für die hervorragende Arbeit und Traditionspflege. Gauvorstand Franz Multerer gratulierte ebenfalls und bedankte sich für die tolle Vereinsarbeit und die Treue zum Lechgauverband.



Von links: 2. Vorstand Markus Martin; 1. Vorstand Matthias Schelkle jun.; Alois Guggenmos; Maria Schweiger; Walter Eglhofer; Andreas Ikier und 1. Gauvorstand Franz Multerer.



Der Festabend bot auch einen würdigen Rahmen, um Ehrungen vorzunehmen. Maria Schweiger, Alois Guggenmos und Walter Eglhofer wurden für Ihre Verdienste im Trachtenverein zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Andreas Ikier erhielt für seine Verdienste von Gauvorstand Multerer das Gauehrenzeichen in Silber. Zur Unterhaltung der rund 150 Gäste spielten die Epfacher Jungbläser und der Musikverein Denklingen, die Jugendgruppe eröffnete den Abend mit dem Auftanz, die aktive Gruppe zeigte die „Miesbacher Mühle“ und den Sternentanz und Schriftführer Markus Königsberger bot mit einer kurzweiligen Chronik Einblick in 110 Jahre Vereinsgeschichte. Bei gemütlichem Beisammensein und bester Stimmung fand der Festabend weit nach Mitternacht seinen Ausklang.





MUSIKVEREIN
Denklingen
Do Apoll & Musica

DANK

Neujahranspielen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Musikverein Denklingen wird auch in diesem Jahr die Tradition des „Neujahranspielen“ beibehalten, um damit allen Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde Denklingen mit allen Gemeindeteilen und Aussiedlerhöfen ein gutes neues Jahr zu wünschen.

Wir möchten uns damit recht herzlich für den zahlreichen Besuch bei unseren Auftritten wie Konzert oder Dorffest im abgelaufenen Jahr bedanken.

Wir wünschen allen Bürgern der Gemeinde Denklingen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2023 Gesundheit, Glück und Erfolg!

Dieses Jahr spielen wir am
Freitag, 30.12.2022 und am **Samstag, 31.12.2022**
durch alle Gemeindeteile von Denklingen, Epfach, Dienhausen und Menhofen!

Wir bedanken uns schon jetzt
für Ihre Unterstützung!!!
Euer Musikverein




ERL

An die Bürger/innen der Gemeinden Fuchstal, Unterdießen, Denklingen, Vilgertshofen

Eine Investition in die Zukunft. In Ihre Zukunft.
Vorkaufsrecht für Pflegeimmobilie mit barrierefreien Wohnungen in Fuchstal

die Gemeinde Fuchstal erfährt mit dem Bau der Pflegeimmobilie mit barrierefreien Wohnungen eine Aufwertung der Infrastruktur und leistet einen bedeutenden Beitrag für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger.

Das ganzheitliche Konzept der ERL Immobiliengruppe aus Deggendorf hat den Gemeinderat überzeugt. Die Gemeinde Fuchstal freut sich, dass die ERL Immobiliengruppe allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden Fuchstal, Unterdießen, Denklingen und Vilgertshofen ein **Vorkaufsrecht vom 09.11.2022 bis 21.12.2022** einräumt. Ab sofort können Sie die Pflegeappartements zur Kapitalanlage oder die barrierefreien Wohnungen zur Eigennutzung oder zur Kapitalanlage erwerben.

Mit dem Kauf einer Wohneinheit erwerben Sie für sich persönlich und für Ihre Familienangehörigen ein **bevorzugtes Belegungsrecht**. Damit sichern Sie sich im Bedarfsfall eine rasche Versorgung.

Die ERL Immobiliengruppe steht für Ihre Fragen und Anliegen jederzeit gerne zur Verfügung unter Telefon 0991-370 60 80 oder per E-Mail an beratung@eri.de und freut sich, Ihnen im persönlichen Beratungstermin die vielen Vorteile einer Investition in Fuchstal zu erläutern!

Mit freundlichen Grüßen



Erwin Kay
1. Bürgermeister



Alois Erl jun.
ERL Immobiliengruppe



**112. Generalversammlung
am 07. Januar 2023 um 20.00 Uhr
in der Turnhalle in Epfach**

Der Trachtenverein „Lechroaner“ Epfach e.V.
lädt seine Mitglieder, Freunde, Gönner
und alle Interessierten herzlich dazu ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Tätigkeitsberichte
 - a) Schriftführer
 - b) Kassier mit Revisionsbericht
 - c) Jugendleiter
 - d) Vorplatler
 - e) Volksmusikwart
 - f) Theaterleiterin
 - g) Trachtenwartin
 - h) Vorstand
3. Bericht historischer Ausschuss
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses
6. Terminvorschau
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Matthias Schekkle jun.
1. Vorstand



*Einladung zum
**Lechgau - Adventsingen
und -musizieren***

*am Samstag, den 10.
Dezember*

um 16 Uhr in der Pfarrkirche in Epfach



Es wirken mit:

- Kirchenchor Apfeldorf-Epfach, Leitung Michael Denk
- Klarinettenquartett der Lechgaukapelle
- Buchwies G'sang
- Lechroaner Zithertrio
- Epfacher Bläsergruppe
- Jugendgruppe des Trachtenvereins Epfach
- Maria Schweiger

Anschließend Gelegenheit zum Besuch des Epfacher Dorfadvents
am Pfarrheim mit musikalischer Umrahmung durch die
Weihertaler Alphornbläser und Lechroaner Jungbläser.

Auf Euer Kommen freuen sich
Trachtenverein Epfach

Lechgau-Trachtenverband



GARTEN- UND NATURFREUNDE

Meine lieben Garten- und Naturfreunde,

der Apfelbaum ist ursprünglich ein Baum aus dem Wald – der Holzapfel. In alten Grabbeigaben findet man gerne Apfelreste. Man weiß aber nicht, ob es schon kultivierte Äpfel oder Holzäpfel waren. Angeblich soll der Apfel in Kleinasien „salonfähig“ gemacht worden sein. Wo auch immer er so gezüchtet wurde, dass er ein Elstar, Boskop oder eine Parmäne wurde, ist mir einerlei. Hauptsache ich habe einen herrlich -köstlichen Apfel zu verspeisen, oder seinen Saft zu trinken, oder, oder. Einer von vielen „Waldapothekenbäumen“ ist der Apfelbaum. Es gibt ein Sprichwort: „Ein Apfel am Tag hält Dir den Doktor ab“. In unserer Sprache ist oft das Wort Apfel enthalten z.B. Augapfel, Adamsapfel, Apfelschimmel oder auch der Zankapfel. In Städte- und Dorfnamen steckt zudem gern der Apfel drin, z.B. Apfeldorf, Apfeltrach, Abfalterbach (Abfalter ist der uralte Name des Apfels) uvm.



Apfelsaft eignet sich super für ein Gesichtswasser, sowie ein halber Apfel zum Abreiben und Peelen für die Haut. Durch das enthaltene Pektin soll wohl die Haut gestrafft werden. Der Apfel hat Vitamin A, B1, B2, Vitamin C und E, Folsäure, Betakarotin, Kalzium, Kalium, Magnesium und vor allem das Pektin. Gerbstoffe und Ballaststoffe enthält er ebenfalls. Als Kur mit 4-5 Äpfeln am Tag gegessen, soll sogar abgenommen werden können, allerdings sollte er nie abends gegessen werden, da er über Nacht im Darm vor sich hingärt.

Was ich gerne mache wenn ich geschälte Äpfel brauche, dass ich die Apfelschalen trockne und mir davon mehrmals in der Woche einen Tee mache, je nach Sorte schmeckt dieser Tee gut bis hervorragend.

Vor ein paar Tagen habe ich von einer Freundin ein wunderbares Essen bekommen, als Nachspeise bekam ich einen Bratapfel in der Mitte mit Mandelsplittern gefüllt, an Vanillesoße- und Eis serviert. In Gedanken schlecke ich immer noch meine Lippen nach diesem Dessert ab.

Viele vortreffliche Bratapfel an Weihnachtsfreude garniert und mit Neujahrsglück serviert wünsche ich Euch. Eure Lucia

Fotos: pixabay



GARTEN- UND NATURFREUNDE

Feuerzauber auf der Obstwiese am 7. Dezember!

Wie letztes Jahr gibt es auch heuer wieder einen Feuerzauber auf der Obstwiese.

Am Mittwoch, **7. Dezember ab 18 Uhr** laden wir unsere Mitglieder, sowie alle, die vorweihnachtliche Lagerfeuerromantik lieben, herzlich ein zu Glühwein, Punsch, Würsteln und Lagerfeuer auf unserer Obstwiese hinter den Schrebergärten am Bahngleis.

Workshop Gemmo- und Knospentherapie

Nach seinem beeindruckenden Vortrag über Heilkräuter im BVZ im Juli dieses Jahres konnten wir Gottfried Hochgruber für den Workshop „Gemmo- und Knospentherapie gewinnen.

Das klingt noch etwas exotisch, aber Hochgruber ist auch auf diesem Gebiet gut bewandert und wird allen, die an diesem Workshop teilnehmen, die Grundlagen zur Gemmo- und Knospentherapie, sowie deren Anwendungs- und Einsatzmöglichkeiten vermitteln.

Ebenso die Anwendungsmöglichkeiten von verschiedenen Baumrinden.

Der Workshop findet am Mittwoch, **1. März 2023 von 08.30 bis 17.00 Uhr** im Denklinger Pfarrheim (unterer Eingang) statt.



Foto: pixabay

Zu Beginn unternehmen wir eine Kräuterwanderung. Der weitere Verlauf gestaltet sich je nach Witterung.

Teilnahmegebühr 60 € pro Person inkl. aller Materialien
Der Workshop findet ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt

Da die Teilnehmerzahl auf 30 Personen begrenzt ist, bitten wir um baldige Anmeldung bei Lucia Lehner
Tel: 08869 - 9137076

Kulinarische Leckereien

Sitzgelegenheiten im Pfarrheim

Am Pfarrheim Epfach

Epfacher Dorfadvent

Weihertaler Alphornbläser & Lechraaner Jungbläser

Samstag 10.12. ab 16 Uhr

Gauadventsingens in der Kirche

Nikolaus um 18 Uhr

VCP STAMM LECHRAIN E.V.



Kleine Hobbits auf dem Weg zum einsamen Berg

Das erste Wochenende der Herbstferien ging es für die jüngste Gruppe des VCP Stamm Lechrain e.V., die Meute Waschbären, auf einen Haik rund um das Thema Hobbits. Passend zu dem Buch, der kleine Hobbit, das aktuell in den Gruppenstunden vorgelesen wird. Direkt am Freitag nach der Schule ging es los. In Schongau haben sich alle gruselig verkleidet und anschließend bei der Schongauer Hexennacht fleißig die Altstadt nach Hexen durchforstet. Zur Stärkung zwischendurch durften natürlich Kürbissuppe und Zuckerwatte auf keinen Fall fehlen.

Nach einer erholsamen Nacht machten wir uns am Samstag Morgen auf den Weg nach Peiting, für uns Bruchtal, um dort die Nacht zu verbringen. Auf dem Weg mussten die Waschbären, in diesem Fall aber die kleinen Hobbits, immer wieder Hürden überwinden und Aufgaben lösen um an ihr Ziel zu gelangen. So mussten sie zum Beispiel an der Brücke über den Lech mit einem Brückenwärtler handeln und als Gruppe zusammenlegen, was sie dabei hatten um gemeinsam weiter zu dürfen. Auch das Karten lesen war den gesamten Weg über eine Herausforderung, die die Kinder aber gemeistert haben. Spät Nachmittags war dann endlich der Schlafplatz erreicht. Alle machten sich daran die Zelte für die Nacht aufzubauen ehe es dunkel wurde. Um den Hunger zu stillen wurde Eintopf über dem Feuer gekocht und anschließend auch noch Brot gebacken. Nach einem Singabend mit Gitarre am Feuer kuschelten sich alle in ihre Schlafsäcke und lauschten noch eine Weile der Geschichte des Hobbits Bilbo Beutlin in dem Buch bevor nach und nach alle Augen zufielen und Ruhe in das Zeltlager einkehrte.

Der letzte Tag begann früh morgens mit einem leckeren Frühstück, dem Abbau der Zelte und schließlich der letzten Etappe zu unserem Ziel, dem einsamen Berg. Es ging über Felder und durch den Wald, wobei sich den kleinen Hobbits immer wieder Hindernisse in den Weg stellten. Sie mussten einem Troll ihr Essen abjagen, sich vor gefährlichen Orks auf einen Baum retten, Rätsel lösen einen Ring finden. Trotz der Schwierigkeiten des Weges sind wir dann letztendlich doch am einsamen Berg angekommen und wurden von dem Schatz, in Form von Süßigkeiten erwartet. Insgesamt sind die kleinen Hobbits in den beiden Tagen km gewandert und durften am Ende die Strecke mit dem Zug wieder zurückfahren.

Zur Erinnerung bekamen alle die dabei waren in der folgenden Gruppenstunde Patches, die auf die Kluft aufgenäht werden, und sicherstellen, dass dieses Tolle Abenteuer nie vergessen wird.

Von Katharina Garbe

Friedenslicht

Ausgetragen von den
Pfadfinder des VCP
Stamm Lechrain

2022



★
11. Dezember – Teilnahme an Aussendungsfeier in München

★
18. Dezember, 10:00 Uhr - Übergabe Friedenslicht Gottesdienst Denklingen

★
18. Dezember, 10:00 Uhr - Übergabe Friedenslicht Gottesdienst Epfach

★
14. Dezember, 19:30 – Übergabe Friedenslicht im Gemeinderat Denklingen

★
20. Dezember, 17:00 Uhr, Übergabe Friedenslicht Kreistagsitzung Landsberg

VCP STAMM LECHRAIN E.V.

Sippenübernachtung in Tutzing



Für die beiden Sippen des VCP Stamm Lechrain e.V. durfte natürlich ein kleines Abenteuer auch nicht fehlen. So ging es am ersten Sonntag der Ferien für die Sippe Schneewölfe und unsere neue Sippe mit dem Zug nach Tutzing. Angekommen wurde fleißig Holz gehackt, Schlafplätze eingerichtet und Stöcke für Marshmallows geschnitzt. Natürlich durften die passenden Spiele auch nicht fehlen. Also spielten wir stundenlang Räuber und Gendarm bis es so dunkel war, dass wir über unsere eigenen Füße gestolpert sind. Als das Abendessen, in Form von Pizza angekommen war, stürzten sich alle darauf. Den Rest des Abends verbrachten wir entspannt im Haus mit Werwolf oder Kicker spielen und später einer kleinen Stärkung in Form von Marshmallows und Keksen. Eingemummelt in die Schlafsäcke lauschten alle noch einer guten Nachtgeschichte und fielen schließlich in den Schlaf.

Der nächste Morgen begann mit Frühstück und anschließend zwei Partien „Capture the Flag“ wobei ein Team jeweils ein Halstuch versteckt und das andere dieses finden muss. Nach einigen Missversuchen das Halstuch zu finden und schlaun Intrigen ging aus jeder Runde eine Siegermannschaft heraus. Nach dem wir alles wieder aufgeräumt, unsere sieben Sachen gepackt und alles abgespült hatten ging es auch schon wieder auf den Weg zum Bahnhof und zurück nach Hause. Eine weitere Übernachtung, die viel zu schnell vorbei ging aber sicher nochmal wiederholt werden kann. Trotzdem eine super Möglichkeit für die neue Sippe sich gegenseitig und das Pfadfinderleben näher kennen zu lernen.



Von Katharina Garbe

Integration bei Pfadfindern

Alle zu integrieren und gleichwertig sowie wertvoll zu sehen hat eine hohe Priorität in unserer Jugendarbeit bei Pfadfindern. Genau aus diesem Grund gibt es bei uns im VCP Stamm Lechrain e.V. mehrere Projekte bei denen wir Kinder und Jugendliche mit Handicaps in unser Lagerleben und unsere Gruppenarbeit einbinden.

So fand im Sommer 2022 unser zweites Inklusionslager, gemeinsam mit der Caritas und unseren Freunden vom BdP Nacanapa, in der Langau statt. An diesem Lager nahmen unter anderem mehrere Kinder und Jugendlichen mit Down Syndrom teil. Sie wurden in alle Aktivitäten mit eingebunden und waren ganz selbstverständlich ein Teil der Gruppe.

Für unseren Stamm ist es mittlerweile ganz normal, bei den meisten Aktionen ein behindertes Kind dabei zu haben. In unserer Meute, also der Gruppe mit den jüngsten Kindern, ist seit mehreren Jahren ein Junge mit Down Syndrom und Autismus dabei. Er ist das Kind des Gruppenleiters der Meute und der Bruder eines Mädchens aus derselben Gruppe. In den wöchentlichen Gruppenstunden merkt man, dass dieser Junge trotz seiner Behinderung ein fester Teil der Gruppe ist. Er kennt mittlerweile einige Namen von Kindern, die präsent für ihn sind und freut sich, wenn er ihnen begegnet. Er beobachtet gerne unsere Aktivitäten oder Spiele und kann mehr und mehr auch aktiv daran teilnehmen.

Bei dem Bundeslager des VCP 2022 waren er und seine Familie als Teilnehmer dabei. Möglich gemacht wurde das durch Mittel des Bezirksjugendring Oberbayern und dem Kreisjugendring Landsberg.

Es ist für uns nicht nur als Pfadfinder, sondern auch als Menschen, wichtig jedem das Gefühl zu geben willkommen zu sein und so akzeptiert zu werden, wie man ist. Manchmal müssen wir natürlich etwas umdenken und die ein oder anderen Brücken bauen. Da wir Herausforderungen schätzen, macht das Spaß und auf die Ergebnisse sind wir stolz. Richard von Weizsäcker sagte mal: „Glück zu empfinden, ist eine Fähigkeit, die Menschen mit und ohne Behinderungen verbindet.“ In diesem Sinne freuen wir uns auf zahlreiche zukünftige Inklusions-Projekte und Begegnungen!

Von Katharina Garbe



Theaterverein
Denklingen
Sparte des Vtl. Denklingen



spielt für Sie
Bauer mit Grill sucht Frau mit Kohle
Lustspiel in drei Akten

Theater & **Genuss**

Mi 28.12. // Do 29.12. // Do 05.01. // Fr 06.01. // Sa 07.01.

NEU: ab 18 Uhr Bewirtung, um 20:00 Uhr Theater & danach Barbetrieb im BVZ Denklingen



Platzreservierung:
Familie Frieß // Telefon 08243/1072 // zwischen 17:00 – 19:00 Uhr

Tagespflege mit Fahrdienst

... bietet pflegenden Angehörigen eine echte Entlastung ...

Wir bieten Ihnen in Ihrem gewohnten Zuhause
wie auch in der Fuchstaler Senioren-Wohngemeinschaft ...

... Professionelle ambulante Versorgung

- Krankenpflege und Altenpflege
- Spezialisierte Palliativ-Versorgung
- Qualifizierte Diabetiker-Versorgung
- Modernes Wundmanagement
- Essen auf Rädern – frisch zubereitet
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Individuelle Betreuung
- Kompetente Beratung u. Anleitung
- Tagespflege in Fuchstal - Asch und - Leeder
- Kurzzeitpflege



Beate Gürster & Pflege-/Betreuungsteam

Beratungsbüro: Wegäcker 2 a • Fuchstal-Leeder
Tel: 0 82 43 / 99 35 50 • www.mobile-pflege-fuchstal.de

Unsere Versorgungsgebiete: LK Landsberg • Fuchstal • Buchloe • Kaltental
Rott • Kinsau • Epfach • Apfeldorf • Denklingen • Schongau und weitere

Redaktionsschluss für Januar

Dienstag, 27.12.2022

16.00 Uhr

Kontakt:

gemeinde@denklingen.de

Bäckerei Wink GmbH - Gewerbestraße 1 - 86920 Denklingen
Tel. 08243 - 873 - www.baecckerei-wink.de

Wink *Cafe*
Bäckerei
Konditorei
www.baecckerei-wink.de

Landsberg , Am Mühlweg 2a · Kaufering, Kolpingstr. 59
Buchloe, Bahnhofstr.16 · Schongau, Tannenberger Str. 9

YOGA für Dich vor Ort



Claudia Berger, Yogalehrerin

Tel. 08869/9117228, info@claudiaberger.de

Mittwoch, 11.01. - 05.04.2023

YD2: 18.15 - 19.30 Uhr 75€ (10x)

Donnerstag, 12.01. - 06.04.2023

YD3: 19.30 - 20.45 Uhr 75€ (10x)

Pfarrheim St. Michael, Hauptstr.26, Denklingen

HBO Computer

Unser Service für Sie:

- NETZWERKE**
Kompetente Beratung · Installation und Wartung Ihres Netzwerkes
- HOME COMPUTER**
Beratung und Installation · auch bei Ihnen zu Hause
- INTERNET – TELEFONIE VoIP**
Installation und Einrichtung · Hilfe bei der Provider-Wahl

**Frohe Festtage und
alles
Gute im Neuen Jahr!**



Hermann Bader . Wiesenstrasse 10 . 86869 Unterostendorf
Telefon 08344 – 92040 . Mobil 0172 - 843 840 9 . Fax: 08344 - 920429
E-Mail: info@bader-computer.de www.bader-computer.de



DALLMANN
— Fuchstal / Leeder —

Bahnhofstraße 28
86925 Fuchstal
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 7 - 20 Uhr

Wir danken
unseren Kunden herzlich
für Ihre Treue und
wünschen Ihnen und
Ihrer Familie eine schöne
Adventszeit und frohe
Weihnachten.

Sonderöffnungszeiten:
Hl. Abend: 7 - 14 Uhr
Silvester: 7 - 15 Uhr

KONTAKT ZUM RATHAUS

Mit der Maus ins Rathaus

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen auf unserer Internetseite www.denklingen.de zur Verfügung:

- Einholen einer Melderegisterauskunft
- Passabfrage – Welchen Bearbeitungsstatus hat mein Pass bzw. Ausweisantrag?
- Anfordern einer Aufenthaltsbescheinigung
- Anfordern einer Meldebescheinigung
- Beantragung einer Auskunftssperre
- Anfordern eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister
- Anfordern eines Führungszeugnisses
- Kinderreisepass
- Umzug
- Zuzug
- Briefwahl beantragen
- Wasserzählerstand eingeben
- Gewerbeamt Online
- Abmeldung zur Hundesteuer
- Anmeldung zur Hundesteuer
- Einzugsermächtigung
- Verlusterklärung eines Dokumentes
- Wiederauffindung eines Ausweisdokumentes
- Fundbüro
- Anmeldung Nebenwohnung
- Abmeldung Nebenwohnung
- Statuswechsel

Öffnungszeiten

Mo–Fr 08.00–12.00 Uhr
 Mo–Di 14.00–16.00 Uhr
 Do 14.00–18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Ihre Ansprechpartner im Rathaus

	ZIMMER	TELEFON	EMAIL
Zentrale		0 82 43/8 53 33-33 Fax 0 82 43/8 53 33-544	gemeinde@denklingen.de standesamt@denklingen.de
Braunegger, Andreas	6	0 82 43/8 53 33-38	buergermeister@denklingen.de
Breibinder, Markus	5	0 82 43/8 53 33-37	markus.breibinder@denklingen.de
Gröger, Waltraud	8	0 82 43/8 53 33-38	waltraud.groeger@denklingen.de
Hartmann, Johann	7	0 82 43/8 53 33-40	johann.hartmann@denklingen.de
Jost, Birgit	4	0 82 43/8 53 33-36	birgit.jost@denklingen.de
Kettner, Katharina	9	0 82 43/8 53 33-31	katharina.kettner@denklingen.de
Tamara Losert	12	0 82 43/8 53 33-34	tamara.losert@denklingen.de
Schmeiser, Andrea	3	0 82 43/8 53 33-35	andrea.schmeiser@denklingen.de
Schmid, Verena	10	0 82 43/8 53 33-32	verena.schmid@denklingen.de
Steer, Lisa-Maria	2	0 82 43/8 53 33-33	lisa-maria.steer@denklingen.de

Die detaillierten Zuständigkeiten Ihrer Ansprechpartner finden Sie unter www.denklingen.de

Notrufe

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112	Polizei	110
Ärztlicher Notdienst bei geschlossenen Arztpraxen	116 117	Krankenhaus Landsberg	0 81 91/3330
		Krankenhaus Schongau	0 88 61/2150

Gemeindeverwaltung Denklingen

Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33 Fax: 0 82 43 / 8 53 33 - 544
 EMail: gemeinde@denklingen.de
 Internet: www.denklingen.de

Öffnungszeiten:
 Montag–Freitag 08.00–12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00–16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung
 Sitz: Rathaus Denklingen, Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33

Agentur für Arbeit, Nebenstelle Landsberg

Mühlweg 3a, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 92 306 0

Jobcenter Landsberg am Lech
 Telefon 0180 / 1000 256 851 000

Bezirksschulinspektor/Lehrermeister/Energieberater (HWK)

für Denklingen und Dienhausen, Stefan Kilian
 St. Leonhardstr. 11, 86946 Pflugdorf
 Telefon 0 81 94 / 99 86 538, Fax 0 81 94 / 99 86 539
 für Epfach, Stefan Welz
 Menhofer Straße 29, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 96 10 10

Amt für Landwirtschaft

Kaiser-Ludwig-Str. 8 a, 82256 Fürstfeldbruck
 Telefon 0 81 41 / 32 23 0

Amtsgericht Landsberg am Lech

Lechstraße 7, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 10 80

Finanzamt Landsberg am Lech

Israel-Beker-Str. 20, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 332 0

Polizeiinspektion Landsberg am Lech

Katharinenstraße 33, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 932 0

Landratsamt Landsberg am Lech

Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon: Zentrale 0 81 91 / 129 0
 Abfallents./Beratung 0 81 91 / 129 1481
 KfzZulassungsstelle 0 81 91 / 129 1337

LechElektrizitätswerke, Betriebsstelle BuchloeLechrahn

Bahnhofstr. 13, 86807 Buchloe
 24Std.Störungsdienst: Tel. 0800 / 539 638 0

Soziale Einrichtungen

Senioren und Pflegeheime
 Alten und Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt
 Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 91 95 0
 CaritasSeniorenzentrum HeiligGeistSpital
 Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 94 08 50
 KreisSeniorenheim Vilgertshofen
 Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen
 Telefon 0 81 94 / 93 05 0
 Seniorenpension Tannenhain
 Augsburger Str. 36, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 89 19 / 92 25 51
 Ökumenische Sozialstation St. Martin
 Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 92 860
 Mobile Pflege Fuchstal
 Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Asch
 Telefon 0 82 43 / 99 35 50
 Familienpflegewerk d. Bayer. Landesverbandes des KDFB e.V.
 Ansprechpartner für Landsberg am Lech:
 Roswitha Hupfer-Müller
 Telefon 0 82 45 / 2907, Fax 0 82 45 / 90 35 42
 EMail: hupfermueller@familienpflegewerk.de

Hospiz und Palliativverein – Begleitung und Beistand für schwer
 kranke und sterbende Menschen und deren Angehörige
 Bischof-Riegg-Str. 9 86899 Landsberg am Lech
 Tel.: 08191/42388 Fax: 08191/921433
 EMail: info@hvpvlandsberg.de Internet: www.hvpvlandsberg.de

Beratungsstellen für Behinderte

Eulenweg 1, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 94 91 0
 EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
 Hauptstr. 42 – Altes Rathaus, 82229 Seefeld
 Tel.: 08152/7940128 Fax: 08152/7940129
 EMail: eutb.ow@ospeev.de Internet: www.teilhabeberatung.de

Kindergarten „Maria Schutz“

Bischof-Müller-Straße 5, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 13 44

Schulen

Grundschule Denklingen,
 Birkenstraße 4, Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 0, Fax 8 53 39 - 10
 Weiterführende Schulen:
 Mittelschule Fuchstal, 0 82 43 / 90130
 Dom.-Zim.-Gymnasium Landsberg, 0 81 91 / 927010
 Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg, 0 81 91 / 6571080
 Joh.-Winklth.-Realschule Landsberg, 0 81 91 / 92640
 Staatl.-Realschule Schongau, Tel. 0 88 61 / 2318 0
 Welfen-Gymnasium, Schongau, Tel. 0 88 61 / 2333 0
 Marien-Gymnasium Kaufbeuren, Tel. 0 821 / 455 811 600

Gemeindebücherei

Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 14 buecherei@denklingen.eu
 Öffnungszeiten: Dienstag: 08.00–10.00 Uhr,
 Donnerstag: von 16.00–18.00 Uhr

Pfarrämter

Kath. Pfarramt „St. Michael“
 Hauptstraße 26, 86920 Denklingen, Telefon 0 82 43 / 23 40
 Kath. Pfarramt Asch
 Telefon 0 82 43 / 23 05
 Kath. Pfarramt „St. Bartholomäus“ Epfach
 Zentralbüro der PG Lechrahn
 St.-Nikolaus-Str. 12, 86934 Reichling, Telefon 0 81 94 / 5 39
 Evang. Pfarramt Schongau
 Blumenstr. 5a, Schongau, Telefon 0 88 61 / 73 58

Ärzte

Allgemeinärztin Christina Neumann
 Hauptstraße 23, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43 / 20 71
 Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 08.00–12.30 Uhr,
 Dienstag: 16.00–19.00 Uhr, Donnerstag: 16.00–18.00 Uhr
 Zahnärztin Gabriele Klara Mihali
 Am Weiher 22, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43 / 96 87 20

Psychiatrie – Krisendienst

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not
 0180 / 655 3000 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz; Mobilfunk
 max. 0,60 €/Anruf), täglich von 9 bis 24 Uhr, 365 Tage im Jahr:
 In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich
 die Bürgerinnen und Bürger Oberbayerns an den Krisendienst
 Psychiatrie wenden.
 Mehr Informationen unter: www.krisendienstpsychiatrie.de

Abfallentsorgung

Haus, Sperr und Biomüllabfuhr:
 Kostenlose ServiceNummer 0800 800 300 6
 Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises
 86928 Hofstetten, 0 81 96 / 99 92 37

Wertstoffhof Denklingen, beim Bauhof:
 Die./Do. 16.00–18.00 und Sa. 08.00–12.00 Uhr
 (01.03.–31.10./Sommerzeit)
 Die./Do. 16.00–18.00 und Sa. 09.00–12.00 Uhr
 (01.11.–28.02./Winterzeit)

Museum

Abodiacum Epfach, Ausstellung über römische Geschichte
 VIA CLAUDIA 16, 86920 Epfach, 0 88 69 / 9601-0
 täglich von 08.00–17.00 Uhr geöffnet

**Frohe
Weihnachten**



und ein erfolgreiches neues Jahr
wünscht allen Kunden, Freunden
und Bekannten



ERICH SCHLEICH GMBH
Heizung und Sanitär
Bahnhofstraße 5/6, 86920 Denklingen
www.erichschleichgmbh.de

**FISCHRÄUCHEREI
Schießl**



Denklingen - Am Anger 3 - Tel.: 08243 / 12 12

Weihnachtsöffnungszeiten:

Do. 22.12.	14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 23.12.	9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 24.12.	9.00 - 12.00 Uhr

Silvesteröffnungszeiten:

Fr. 30.12.	9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 31.12.	9.00 - 12.00 Uhr

**Fischplatten auf
Vorbestellung!**

Vom 2. - 14. Januar 2023 ist unser
Laden geschlossen.

www.fischraeucherei-schiessl.de

*Allen Kunden und Bekannten
frohe Weihnachten und
viel Glück im neuen Jahr!*



*wünscht Ihnen die Belegschaft
der Firma Schiessl*



BAUUNTERNEHMEN GMBH
86920 Denklingen · Tel. 08243 / 527
www.schiessl-bauunternehmen.de

**FISCHRÄUCHEREI
Schießl**



Denklingen - Am Anger 3 - Tel.: 08243 / 12 12

**Wir bieten Mini Jobs
in Denklingen**

www.fischraeucherei-schiessl.de

Ein frohes Fest und einen guten Start
ins neue Jahr wünschen wir allen
Kunden, Freunden und Bekannten



Betriebsurlaub
vom 27.12.2022 bis 05.01.2023

OPEL  **Negele**

Familie Herbert Negele
86920 Denklingen . Tel.: 08243 / 1326



RUBIX

**Wir wollen begeistern.
Als Unternehmen wie als Arbeitgeber.**

**> Mechatroniker (m/w/d)
am Kundenstandort Denklingen**

Ihre Zukunft bei Rubix
Jetzt bewerben auf www.rubix-karriere.de

Rubix GmbH ▪ Scheiblerstr. 3 ▪ 94447 Plattling ▪ www.rubix-karriere.de
Ansprechpartnerin: Katharina Schreiner (Tel.: 09931 960-753)

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
★ ★ und einen tollen Start ins Jahr 2023! ★ ★*

Industriemontage · Installation · Verkauf

ELEKTRO KARG

GmbH & Co. KG

- Kundendienst – Reparaturen
- Miele + Nivona Vertragshändler
- Baubiologische Installation

Gewerbestr. 7 · 86920 Denklingen
Tel. 0 82 43/34 68 · Handy 01 71/6 25 70 72
E-Mail: elektro.karg@gmx.de

Schöne Weihnachtsgrüße von
Eurem Denklinger Braumeister,
Stephan Albrecht.



Meine Biere gibt es u. a.
im Brauhaus Schongau.
Besucht mich doch gerne
dort einmal, auch an den
Feiertagen oder Silvester.



In diesem Sinne Prost auf ein gutes Neues Jahr!

Schongauer Brauhaus, Altenstadter Str. 13, 86956 Schongau
www.brauhaus-schongau.de · info@brauhaus-schongau.de

Für die Treue und
das Vertrauen möchten
wir uns bei allen Kunden bedanken.

Wir haben den Ansporn, mit Qualität
und Service auch zukünftig Ihre
persönlichen Wünsche zu erfüllen.



Schwarzkopf
PROFESSIONAL

Karin Schwimbacher
Friseurmeisterin

Hauptstraße 4
86920 Denklingen
Tel. 08243 / 968501

AUTO MAX KETTNER

Schöne Festtage!

- PKW / Import-Autos
- Auto ab 15! Leicht-KFZ
- UTV / ATV/Quads & Roller
- Gartengeräte
- Ersatzteile & Reifen
- Zubehör & Tuning
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- HU / AU & AUK

86920 Dienhausen · 08243/3114 · www.polaris-lech-ammersee.de

NACHRUF

Wir trauern um

Herrn Horst Raabe
Ortschronist

Herr Horst Raabe hat sich durch seine jahrelange, ehrenamtliche
Tätigkeit als Ortschronist für die Gemeinde Denklingen
besonders verdient gemacht.

Mit Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Denklingen, 24.11.2022
Gemeinde Denklingen
Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

PROTOKOLL GEMEINDERAT

Niederschrift über die Sitzung der
Gemeinde Denklingen vom 16.11.2022
Öffentlicher Teil

Sitzungsdatum: Mittwoch, 16.11.2022
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr (Gesamtsitzungsende 21:45 Uhr)
Ort: Bürgersaal des Rathauses Denklingen,
Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Aktenzeichen: 0241 - 44147

Anwesenheitsliste

Erster Bürgermeister, Braunegger Andreas
Zweiter Bürgermeister, Walter Norbert

Mitglieder

Ahmon, Martin
Egner, Stephan
Günther, Maik, Prof. Dr.
Hefe, Simon
Heinen, Walter
Killmann, Michaela
Köbl, Herbert
Reichhart, Barbara
Steinle, Florian
Wölfl, Regina

Schriftführerin

Jost, Birgit

Verwaltung

Hartmann, Johann

Abwesende und entschuldigte Personen Mitglieder

Martin, Wolfgang
Sporer, Markus
Stahl, Anton

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 26.10.2022 01/2022/2527
2. Bürger- und Vereinszentrum - Heizungstechnik - Genehmigung des 6. Nachtragsangebotes 01/2022/2529
3. Wasserbau ab 2017 (Stubental, Schongau, Dienhausen) - Annahme des Angebots über die Ausführung von Leitungstrennungen 01/2022/2530
4. Neubesetzung der vom ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglied Stefan Müller bekleideten gemeindlichen Ämter 01/2022/2531
5. Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Wiederholung des Feststellungsbeschlusses 01/2022/2525
6. Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Wiederholung des Satzungsbeschlusses 01/2022/2526

Erster Bürgermeister Andreas Braunegger eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.
Des Weiteren erkundigt er sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 26.10.2022

Sachverhalt:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 26.10.2022 ist den Gemeinderatsmitgliedern durch Veröffentlichung im Gremieninformationssystem folgender Anwendungen bekannt: „SessionNet“ und „Mandatos“

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 2

Bürger- und Vereinszentrum - Heizungstechnik - Genehmigung des 6. Nachtragsangebotes

Sachverhalt:

- Sh. beiliegende Dateien
- Die Positionen und Preise wurden durch das Ingenieurbüro sachlich rechnerisch und wirtschaftlich geprüft und richtig festgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Nachtragsangebot vom 10.10.2022 der Fa. Ladwig aus Füssen. Die Summe der zusätzlichen Vergütung beträgt 23.984,35 Euro. Der Gemeinderat beschließt, dass dieses Nachtragsangebot zu genehmigen und anzunehmen ist.

Abstimmung: Ja 8 Nein 4 Anwesend 12

TOP 3

Wasserbau ab 2017 (Stubental, Schongau, Dienhausen) - Annahme des Angebots über die Ausführung von Leitungstrennungen

Sachverhalt:

Auch wenn es den Anschein hat, aber der diesbezügliche Neubau ist noch nicht abgeschlossen. U. a. muss die Einbindung der Schongauer Anlagen noch erfolgen, muss eine dreiseitige Liste von fehlenden elektrotechnischen Notwendigkeiten noch abgearbeitet werden, muss in Epfach noch ein Druckminderschacht in der St.-Lorenz-Straße und eine Leitungstrennung im Auenfeldweg ausgeführt werden. Entsprechende Angebote werden noch zu behandeln sein.

Heute steht der Beschluss über die Annahme eines Angebots an, um im Gemeindeteil Denklingen die für die Trennung der beiden Druckzonen notwendigen Leitungsarbeiten ausführen zu können. Die Hochzone (Menhofen/Säulingstraße und nordöstlich davon) hängt noch immer am alten Brunnen im Bachweg und hat auch noch nicht ihre endgültige Ausdehnung erreicht.

Neben den Arbeiten in der Ortsstraße „Unter der Halde“ müssen hierzu noch Leitungstrennungen durchgeführt werden. Das diesbezügliche beiliegende Angebot wurde vom Ingenieurbüro Dr. Blasy - Dr. Øverland aus Eching am Ammersee fachlich und rechnerisch geprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass das Angebot der Max Wild GmbH aus Berkheim vom 24.10.2022, Projektnummer TB220319 anzunehmen ist. Das Angebot schließt mit 41.880,67 Euro netto (49.838,00 Euro brutto) ab. Der diesbezügliche Auftrag ist zu erteilen und die Mehrwertsteuer vom Finanzamt zurückzuholen.

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 4

Neubesetzung der vom ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglied Stefan Müller bekleideten gemeindlichen Ämter

Beschluss:

Folgende Funktionen werden wie folgt neu besetzt:

- Stellvertreter des Martin Ahmon in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Fuchstalgemeinden: Prof. Dr. Maik Günther
- Stellvertreter des Simon Hefele in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes I für künstliche Besamung für Rinder im Landkreis Landsberg am Lech: Florian Steinle
- Waldreferent: Anton Stahl

Abstimmung: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Wiederholung des Feststellungsbeschlusses

Sachverhalt:

Im Verfahren § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB wurden die Fristen für die Bekanntmachung/Auslegung nicht korrekt eingehalten. Dieser Verfahrensfehler ist gem. § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 HS. 1 BauGB beachtlich.

Im Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 BauGB waren keine Stellungnahmen eingegangen die einer erneuten Auslegung bedürft hätten.

In der Sitzung vom 22.06.2022 stellte der Gemeinderat den Entwurf der 30. Flächennutzungsplanänderung einschließlich Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 20.04.2022 fest.

Wegen des beschriebenen Verfahrensfehlers war das Verfahren § 3 Abs. 2 BauGB nun mit Entwurf in der Fassung vom 20.04.2022 zu wiederholen.

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit ist erneut keine Stellungnahme eingegangen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom abgeschlossenen Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB, in welchem keine Stellungnahmen eingegangen sind, die einer erneuten Auslegung bedürfen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt den Entwurf der 30. Flächennutzungsplanänderung einschließlich Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 20.04.2022 fest.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigungsvorlage beim Landratsamt Landsberg am Lech gem. § 6 BauGB durchzuführen.

Nach Genehmigung ist der Bekanntmachung die zusammenfassende Erklärung noch beizufügen einschließlich der sonst üblichen Hinweise.

Abstimmung: Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

TOP 6

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Wiederholung des Satzungsbeschlusses

Sachverhalt:

Im Verfahren § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB wurden die Fristen für die Bekanntmachung/Auslegung nicht korrekt eingehalten. Dieser Verfahrensfehler ist gem. § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 HS. 1 BauGB beachtlich.

Der Bebauungsplan war aufgrund der Stellungnahme der der Ingenieurbüro Sing GmbH vom 28.04.2022 nochmals zu ändern. Der geänderte Planentwurf inkl. Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 18.05.2022 sowie die artenschutzrechtliche Relevanzprüfung und das Bodengutachten wurden nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut ausgelegt und Stellungnahmen eingeholt. Die Auslegung erfolgt in verkürzter Weise. Nach § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme wurden auf 2 Wochen verkürzt.

Das Verfahren nach § 4a BauGB konnte den o.g. Verfahrensfehler nicht heilen, da die Auslegung nur in verkürzter Auslegung erfolgte und die Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden konnten.

Wegen des beschriebenen Verfahrensfehlers ist das Verfahren § 3 Abs. 2 BauGB nun mit Entwurf in der Fassung vom 18.05.2022 zu wiederholen.

Im Rahmen der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit ist erneut keine Stellungnahme eingegangen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom abgeschlossenen Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB, in welchem keine Stellungnahmen eingegangen sind, die einer erneuten Auslegung bedürfen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gemäß Art. 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern(GO) die Ausfertigung des Bebauungsplanes „Photovoltaik – Hirschvogel“ einschließlich Festsetzungen und Begründung, jeweils in der Fassung vom 27.07.2022, wiederholt als Satzung. Als Anlagen sind der Umweltbericht, die zusammenfassende Erklärung sowie das Bodengutachten der Kling Consult GmbH und die artenschutzrechtliche Relevanzprüfung beigefügt. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan nach Genehmigung des Flächennutzungsplanes auszufertigen und bekannt zu machen.

Abstimmung: Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Herr Erster Bürgermeister Braunegger eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nicht öffentlichen Teil.

Sitzungsende öffentlicher Teil: 19:45 Uhr

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Birgit Jost
Schriftführerin



FÜR IHREN GROSSEN AUFTRITT

GESCHÄFTSAUSSTATTUNGEN von



LOUIS HOFMANN Ihre Druckerei

Telefon: 0 95 62 / 98 30-0 · Internet: www.LH-Druckerei.de

DAS SOLLTEN SIE IM DEZEMBER NICHT VERPASSEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
02.12.22		Nikolausschießen	Schützenheim	Schützenverein "Frohsinn" Denklingen
06.12.22		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
06.12.22		Senioren Weihnachtsfeier	Pfarrheim Denklingen	Kath. Pfarrgemeinde St. Michael
07.12.22	18.00	Feuerzauber auf der Obstwiese	Obstwiese hinter den Schrebergärten am Bahngleis	Gartenbauverein
07.12.22	19.15	Frauenkreis-Adventsfeier	Epfach	Frauenkreis Epfach
10.12.22	16.00	Epfacher Dorfadvent	Pfarrheim Epfach	Trachtenverein Epfach
10.12.22	16.00	Lechgau-Adventsingen und -musizieren	Pfarrkirche in Epfach	Trachtenverein Epfach
10.12.2022	16.00	Dorfweihnacht, Gauadventsingen	Pfarrheim, Kirche Epfach	Trachtenverein Epfach
11.12.2022	16.00	Der Nikolaus kommt	Denklingen	VfL Denklingen
13.12.22		Abfuhr Biomüll- und Papiertonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
14.12.2022	19.30	Gemeinderatssitzung	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen
18.12.2022	10.00	Übergabe des Friedenslicht	St. Bartholomäus Epfach	VCP Stamm Lechrain e.V.
18.12.2022	10.00	Übergabe des Friedenslicht	St. Michael Denklingen	VCP Stamm Lechrain e.V.
20.12.2022		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
26.12.2022	20.00	Kreisweihnachtsfeier	Birkland	Landjugend Epfach
28.12.2022	20.00	Theateraufführung	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen
29.12.2022		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
29.12.2022	20.00	Theateraufführung	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen
30.12.2022		Neujahranspielen	Denkl./Epfach/Dienh.	Musikverein Denklingen
31.12.2022		Silvesterparty	Landjugendheim Epfach	Landjugend Epfach
31.12.2022		Neujahranspielen	Denkl./Epfach/Dienh.	Musikverein Denklingen

DAS SOLLTEN SIE IM JANUAR NICHT VERPASSEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
03.01.23 - 08.01.23		Skilager	Immenstadt	VCP Stamm Lechrain e.V.
05.01.23	20.00	Theateraufführung	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen
06.01.23	20.00	Theateraufführung	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen
07.01.23	20.00	Theateraufführung	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen
07.01.23	20.00	112. Generalversammlung	Turnhalle in Epfach	Trachtenverein „Lechroaner“ Epfach
09.01.23	17.30	Schnuppergruppenstunde Sippe Fledermäuse	Pfarrheim Epfach	VCP Stamm Lechrain e.V.



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen erscheint monatlich jeweils am ersten Freitag und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber:

cm creativ management AG, Schwarzach 16, 95336 Mainleus
Telefon: 09229 / 973 45 90, Fax 973 45 91
www.creativ-AG.de - info@creativ-AG.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Denklingen
Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Telefon: 08243 / 85333 33 Fax: 08243 / 85333 544

Verantwortlich für den Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge:

Manfred Weber
Dipl.Betriebswirt (FH), cm creativ management AG

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch cm creativ management AG zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.